

# NIEDERBAYERISCHE VOLLEYBALL

ZEITUNG

NVZ



BVV - Bezirkszeitschrift  
Januar 1994

# SPEICHERPROBLEME mit Turbo C ?

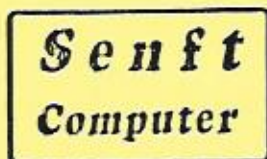
Unsere LÖSUNG !!! Der EMS - Heap Manager

## Die Daten des EMS Heap Managers

- unterstützt EMS-Speicher ab Version 3.2 mit EMManager
- lauffähig auf IBM \* XT/AT und kompatible Computer
- für Programme unter Turbo C ab Version 1.0
- bietet EMS-Heap Speicher mit bis zu 8 MByte
- beliebige viele Speicherplatz Reservierungen
- bis zu 64 Kbyte Speicher bei einer Reservierung
- beliebiges anfordern und freigeben von EMS-Heap Speicher
- verwendbar mit den Speichermodellen TINY bis LARGE
- auch verwendbar mit dem Speichermodell HUGE
- integriert in einer Library mit passendem Header
- auch speziell für den Prozessor 80286 verfügbar
- viele Beispiele im Source-Code liegen bei
- ausführliche deutsche Beschreibung.

EMS-Heap Manager Version 1.0	129,- DM.
EMS-Heap Manager DEMO	10,- DM.
EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, XT	229,- DM.
EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, AT	249,- DM.

**Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.**



Diplom Informatiker (FH)  
Volker Senft  
Moosstr. 11  
Ergolding  
Tel.: 0871/76694

IBM ist das eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation

Lieber Leser,

in der Januar-Ausgabe der nvz finden Sie eine ausführliche Beschreibung des Bayernpokals 1994 in Regenstauf und Burgenlegenfeld. Neben den Berichten der beiden Auswahltrainer Stephan Hirschbrich (Cw) und Bernhard Beez (Cm) ist der Bayernpokal mit mehr als 30 Fotos ausführlich bildlich dokumentiert. Besonders möchte ich mich bei den Auswahlspieler/Innen, dem Sportwart Josef Dick sowie den beiden Trainern ganz herzlich für den gezeigten Einsatz bedanken. Die Farben Niederbayerns wurden gut vertreten.

Mit Michael Mayer (TV Viechtach) und Birgit Wurm (VC Straubing) wurden zwei Spielerinnen aus Niederbayern zu einem Bayernauswahllehrgang berufen. Meine Gratulation hierzu!

Unser Bezirkslehrwart hat sich "adressenmäßig" erneut verändert (siehe hierzu auch Seite 2). rose

#### Aufstellung der Niederbayernauswahlen:

Auer	Thomas	TV Dingolfing	Cm
Belac	Daniel	TV Dingolfing	Cm
Hoffmann	Andreas	TV Dingolfing	Cm
Jeremies	Dominik	TV Viechtach	Cm
Köhler	Christian	TV Landau/Isar	Cm
Mayer	Michael	TV Viechtach	Cm
Rudlof	Thomas	TV Viechtach	Cm
Schätz	Klaus	TV Landau/Isar	Cm
Schlüter	Jan	TV Viechtach	Cm
Sierig	Nicolas	TSV Deggendorf	Cm
Striegan	Benjamin	TV Viechtach	Cm
Zeitlhöfler	Wolfgang	TV Viechtach	Cm
Beez	Bernhard	TG Landshut	Trainer

\*\*\*\*\*

Kurz	Simone	VC-DJK Passau	Cw
Lorenz	Barbara	TG Landshut	Cw
Mader	Meika	TSV Deggendorf	Cw
Ramsauer	Nina	TG Landshut	Cw
Russmann	Helene	TSV Deggendorf	Cw
Wagner	Stefanie	VC Straubing	Cw
Watzl	Christine	VC Straubing	Cw
Weiershaus	Birgit	TG Landshut	Cw
Weiershaus	Eva	TG Landshut	Cw
Weindl	Ulrike	VC Straubing	Cw
Werner	Simone	TSV Simbach/Inn	Cw
Wurm	Birgit	VC Straubing	Cw
Hirschbrich	Stephan	TG Landshut	Trainer

Inhalt:	
Neue Adressen .....	2
Bayernpokal der C-Jugend männlich/weiblich .....	3 - 48
Ergebnisse und Tabellen, Frauen .....	19 - 31
Ergebnisse und Tabellen, Männer .....	31 - 44
Süd- und Nordbayerischen Meisterschaften E-Jugend m/w ....	44 - 49
Alles über Beach- und Freibadvolleyball .....	50 - 55
Übungsleiterlehrgang, Freizeit .....	56
Bayerische Meisterschaften der Behörden .....	57
Bayerische Meisterschaften der Banken und Versicherungen .....	58

Neue Adressen :  
\*\*\*\*\*

Bezirkslehrwart Niederbayern

Ralf Größle  
Roßtränke 8  
94032 Passau

Die Adresse in der  
Dezemberausgabe ist  
nicht mehr gültig!

Tel.: 0851/36401 p  
Fax: 0851/73886

-----  
Bezirksbreitensport Niederbayern  
Abteilungsleiter SV Hutthurm

Robert Kilian  
Gartenweg 1 a  
94121 Salzweg

Tel.: 08505/6886

-----  
Schiedsrichter-Lizenz-Stelle

Roland Frankenberger  
Gadham 10 1/4  
94081 Bad Höhenstadt

Tel.: 08506/1229 p  
Fax: 0851/509130 d

-----  
Neuer Pressewart der Deutschen Volleyballjugend:

Udo Genetsch  
Brückenstr. 42  
66557 Illingen

C-Jugend männlich und weiblich

am 29. und 30. Januar 1994  
in Regenstauf und Burglengenfeld

Die Ergebnisse:

	C-Jugend männlich	C-Jugend weiblich
Mittelfranken - Oberfranken	2:0	2:1
Unterfranken - Schwaben	1:2	0:2
Oberpfalz - Niederbayern	2:0	2:0
Mittelfranken - Niederbayern	2:1	2:0
Unterfranken - Oberfranken	2:1	2:0
Oberbayern - Schwaben	2:0	2:0
Oberbayern - Oberfranken	2:0	2:0
Unterfranken - Niederbayern	2:1	1:2
Oberpfalz - Schwaben	1:2	2:1
Mittelfranken - Schwaben	2:1	2:1
Niederbayern - Oberbayern	0:2	1:2
Oberpfalz - Oberfranken	2:0	2:0
Mittelfranken - Oberpfalz	1:2	0:2
Unterfranken - Oberbayern	1:2	0:2
Oberfranken - Schwaben	0:2	0:2
Mittelfranken - Oberbayern	0:2	0:2
Unterfranken - Oberpfalz	0:2	0:2
Niederbayern - Schwaben	0:2	1:2
Oberpfalz - Oberbayern	0:2	2:1
Unterfranken - Mittelfranken	0:2	1:2
Niederbayern - Oberfranken	2:0	2:0

Der Endstand:

1. Oberbayern	1. Oberpfalz
2. Oberpfalz	2. Oberbayern
3. Schwaben	3. Mittelfranken
4. Mittelfranken	4. Schwaben
5. Unterfranken	5. Niederbayern
6. Niederbayern	6. Unterfranken
7. Oberfranken	7. Oberfranken

Bayernpokalsieger 1994:

C m: Oberbayern

C w: Oberpfalz

8. INTERNATIONALES  
DINGOLFINGER  
FREILUFT  
TURNIER 1994

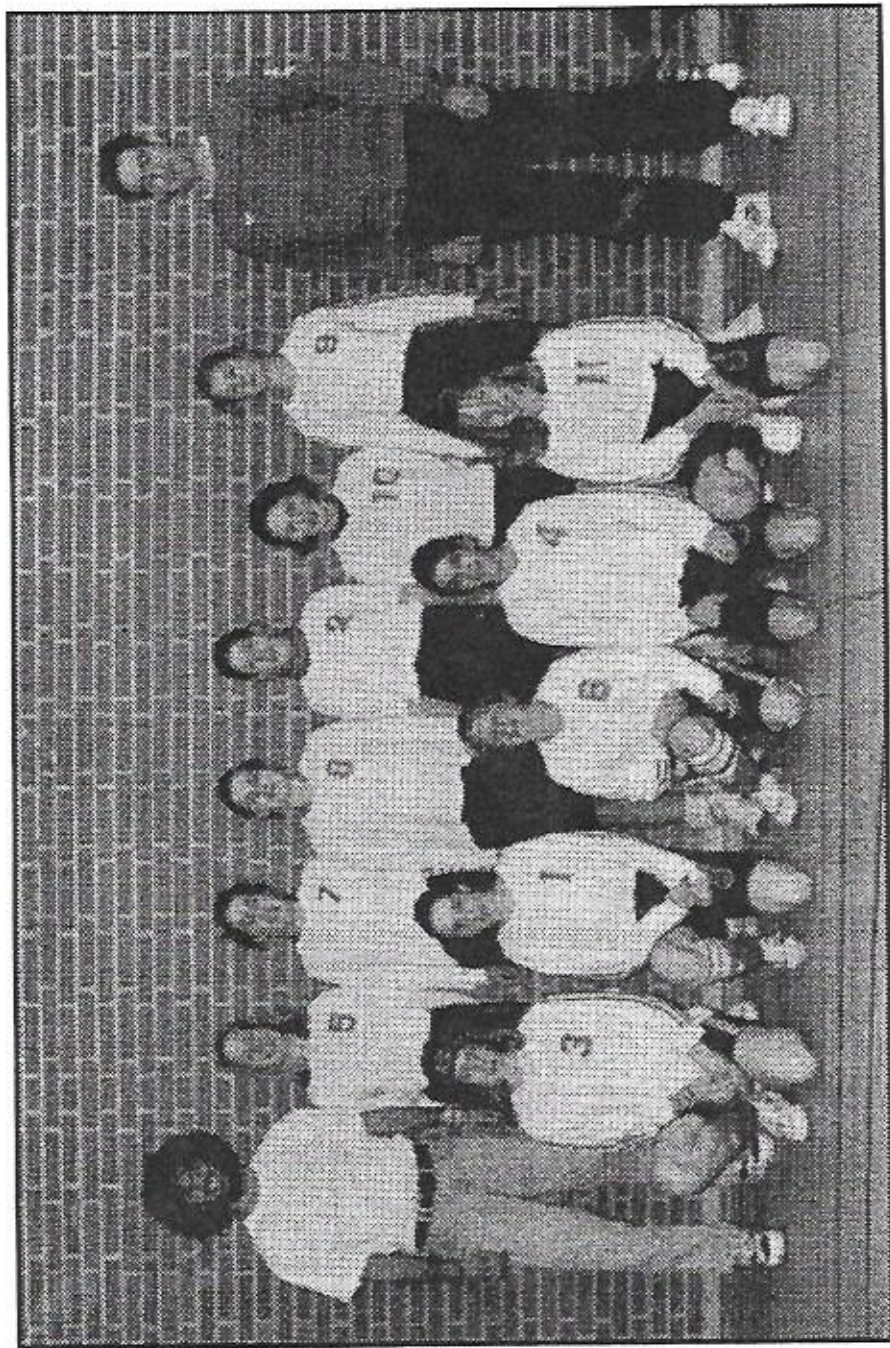
Samstag/Sonntag  
16. Juli 1994  
Isaald-Stadion  
Dingolfing

für Damen-, Herren und Mixedmannschaften aller  
Leistungsklassen inclusive Freizeitgruppen

128 Mannschaften - 32 Rasenspielfelder

Tolles Rahmenprogramm !!

Informationsmaterial anfordern bei:  
Stefan Kiebler, Bayernwerkstr. 22, 84130 Dingolfing  
Tel. 08731-75452



Die Niederbayernauswahl der C-Jugend weiblich mit Auswahltrainer Stephan Hirschbrich (re.) und Co- und Konditionstrainer Stefan Ramsauer

## Bayernpokal 1994 in der Oberpfalz

### C - Jugend weiblich

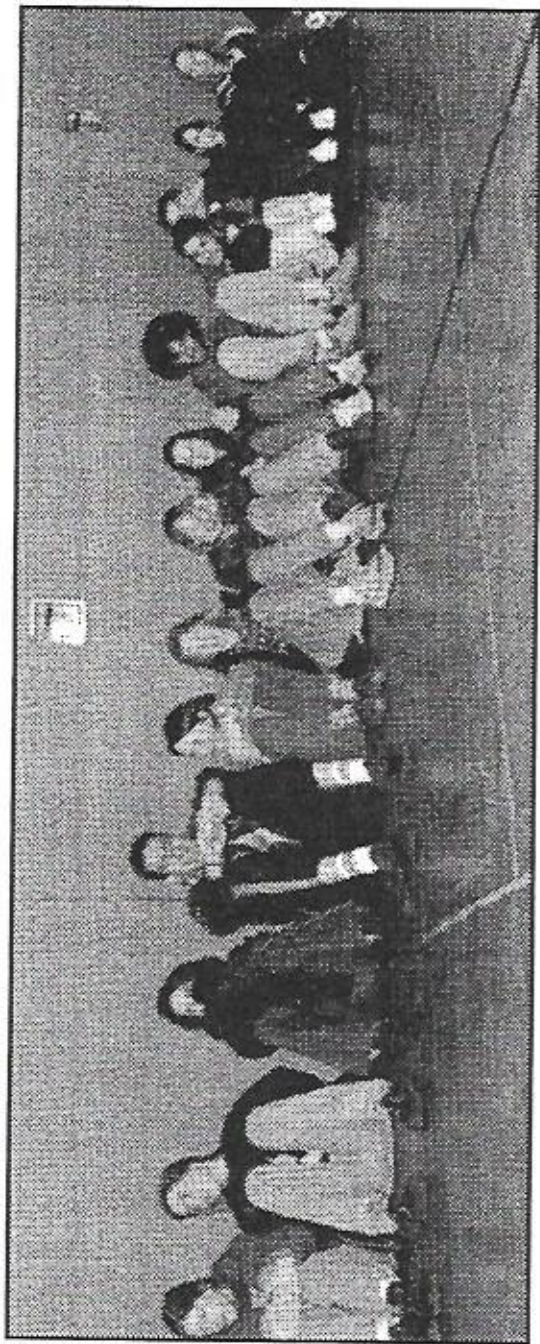
Als erstes möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei den Vereinen bedanken, die ihre Spielerinnen für die Niederbayernwahl zur Verfügung gestellt haben. Für die Organisation des Vorbereitungsturniers am 23.01.94 möchte ich dem VC-DJK Passau sowie den daran teilgenommenen Mannschaften danken. Letztere haben dafür gesorgt, daß das Zusammenspiel der einzelnen Auswahlspielerinnen besser wurde. Danken möchte ich besonders den Auswahlspielerinnen die ihre halben Weihnachtsferien für das Trainingslager in Zinkovy (CSR) geopfert haben sowie die letzten beiden Wochenenden im Januar, einmal für das Passauer Vorbereitungsturnier und zum anderen für die eigentliche Veranstaltung, den Bayernpokal der C-Jugend weiblich.

Der erste Gegner, die Oberpfalz (der späterer Bayernpokalsieger), war zu anfangs ein ganz schön schwerer Brocken, dem wir nach 41 Minuten und 8:15 und 7:15 unterlagen. Der Spielausgang drückt allerdings nicht aus, daß man zu Beginn des Satzes lange mithalten konnte und im zweiten Durchgang sogar mit 7:4 in Führung lag.

Im zweiten Spiel des Tages kam Mittelfranken dran. Eine Begegnung, bei dem wir uns heute noch fragen was los war und warum wir diese verloren haben. Ehe wir uns versahen, war das Spiel auch schon vorbei. In nur 31 Minuten zogen wir, mit 10:15 und 6:15 den kürzeren. Es war unser schlechtestes Spiel im gesamten Turnier.

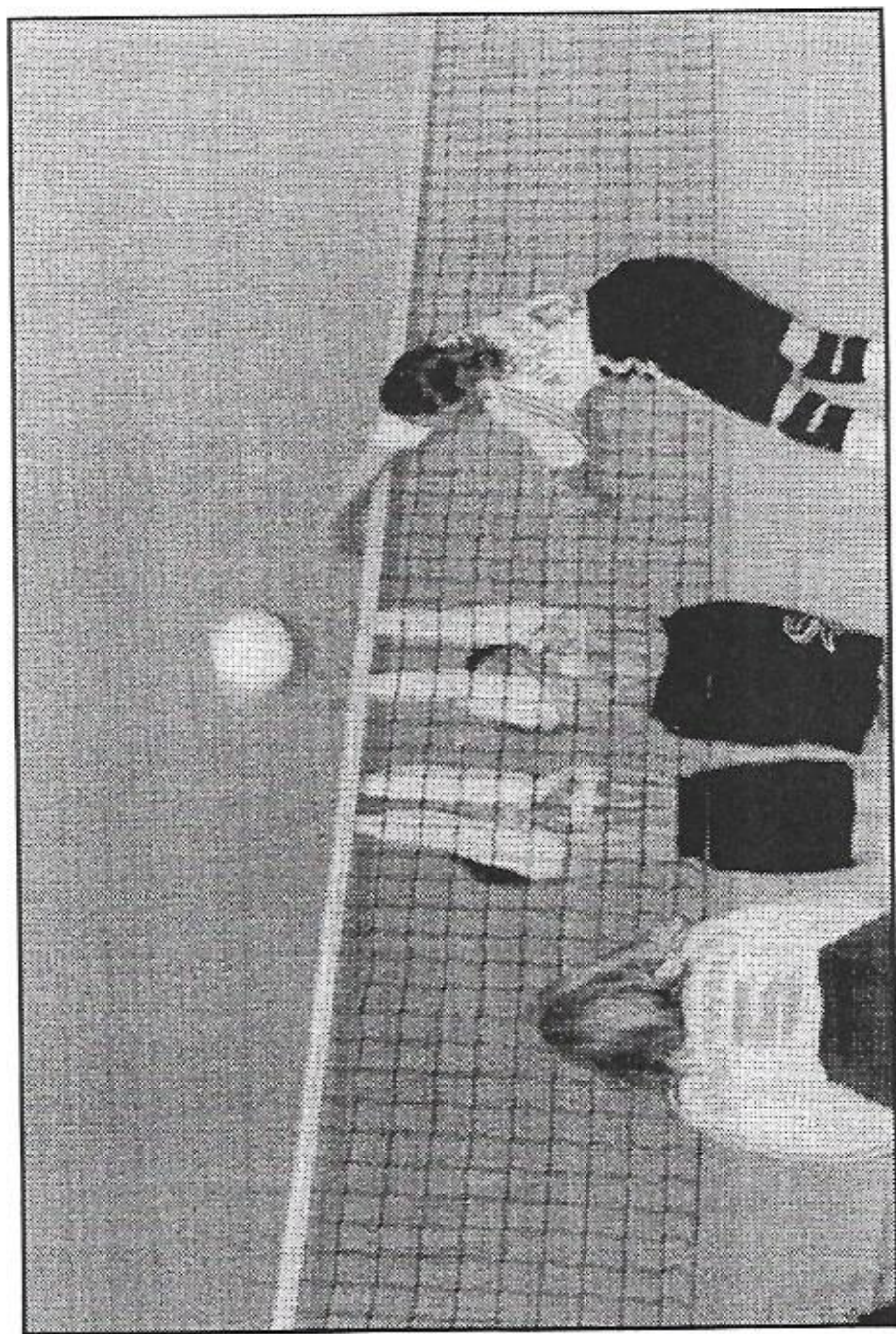
Die dritte Partie gegen Unterfranken fing genauso an, wie die vorgehende endete. Den ersten Satz mußte man mit 8:15 nach 20 Minuten abgeben. Zu Beginn des zweiten Satzes wurde die Mannschaft dann prompt umgestellt - auf einmal klappte es wieder. Den zweiten Durchgang gewannen wir innerhalb vom 20 Minuten mit 15:8, nachdem erst der 8. Satzball verwandeln konnte. Der Entscheidungssatz war nichts für schwache Nerven. Mit 2:13 lagen wir schon innerhalb kürzester Zeit zurück. Annahmefehler war die Hauptursache für diesen großen Rückstand. Plötzlich bekamen die Unterfranken Probleme mit den Annahme. Nina Ramsauer und Birgit Wurm legten eine eindrucksvolle Aufschlagserie (je 6 direkte Aufschlagspunkte bzw. solche Aufschläge die der Gegner nur als Dankebälle zurückspielen konnte) hin. Jetzt stand es auf einmal 14:13 für uns, doch der Matchball ging dann ins Netz. Postwendend kam Unterfranken zum 15:14 und hatte nun selbst Matchball. Dieser wurde abgewehrt und es gelang der Ausgleich zum 15:15. Wiederum behielt Unterfranken die Oberhand und hatten beim 16:15 erneut (2.) Matchball. Die Niederbayernauswahlspielerinnen wehrten den Matchball der Unterfranken erneut ab glichen zum 16:16 aus. Schließlich gelang der Niederbayernauswahl das glückliche aber verdiente 17:16 zum 2:1 Sieg. Überschäumende Freude bei Spielerinnen und auch beim Trainer, das erste Spiel gewonnen zu haben - Gott sei Dank!

Mit dem Glücksgefühl des Erfolges kam es nun zur letzten Partie am Samstag gegen die Oberbayern. Wir verloren zwar den ersten Satz mit 10:15 in 25 Minuten, doch im zweiten Durchgang kämpften alle bis zum Umfallen und auch von seitens der Zuschauer kam kräftige Unterstützung. Verdient gewann unsere Auswahl den Satz mit 15:10 in 10 Minuten zum 1:1 Ausgleich.



Die Niederbayern warten auf die Begrüßung zum Bayempokal





Für Ulrike Weindl war dieser Block kein Hindernis. Birgit Weiershaus paßt auf, daß ja nichts passiert.

Im dritten Satz hatte wir mehr mit etwas unverständlichen Entscheidungen der Schiedsrichter zu kämpfen als mit unserem eigentlichen Gegner. Am Ende mußten wir aber die Überlegenheit der Oberbayern anerkennen und verloren diese Partie mit 1:2. Während die Spielerinnen duschten, kam es zu einem hitzigen Wortgefecht zwischen dem oberbayerischen Trainer und unserem Sportwart. Am Abend hatten sich aber alle Gemüter schon wieder beruhigt und man verdrug sich wieder bei einem Bierchen.

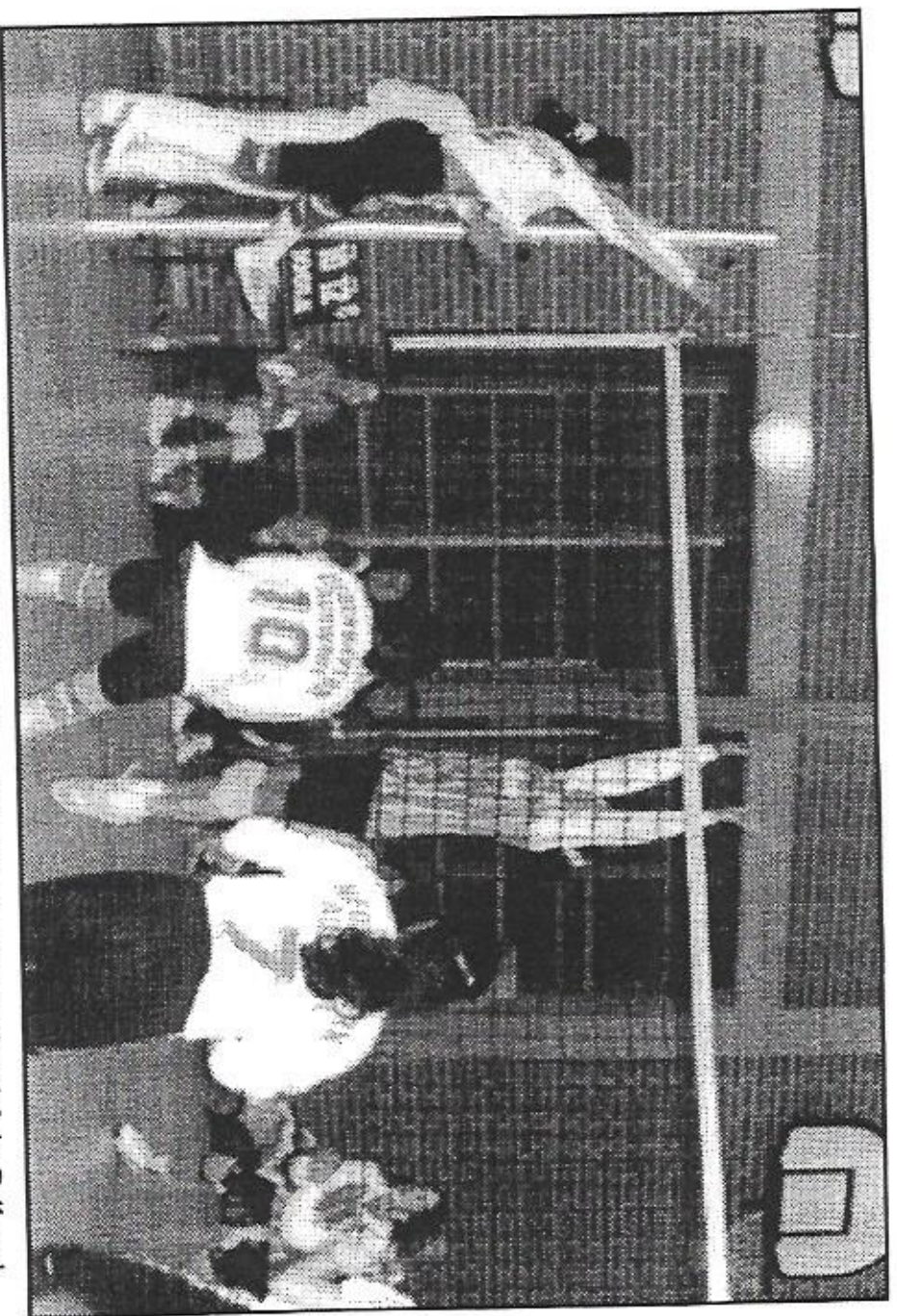
Am zweiten Tag hatten wir erst um 11.15 Uhr Spielbeginn. Frisch und ausgeruht und mit viel Kampf konnten wir den ersten Satz gegen die Schwaben mit 15:8 gewinnen. Nach dem Motto "Never change a winning Team" waren die ersten Spielerwechsel im zweiten Satz bei 0:6 fällig, nachdem selbst eine Auszeit nichts nutzte. Trotzdem servierte uns dieselbe Schwäbin weitere 4 Aufschläge hin. Nach 0:10 und drei Spielerwechseln kamen wir nicht mehr richtig in Schwung. Im dritten Satz war der Anfang bis zum 5:4 ausgeglichen, bis wieder die besagte Aufschlagspielerin der Schwaben dran war (6 Aufschläge und unser Rhythmus war dahin). Zwar gelang es noch bis zum 8:11 heranzukommen, aber das wars dann auch schon. Wir verloren mit 8:15 den entscheidenden Satz.

Im letzten Spiel gegen die noch sieglosen Oberfranken, wollten wir nicht verlieren. Noch dazu feuerten uns die Jungs, die inzwischen mit ihren eigenen Spielen fertig waren, gehörig an. Auch die C m von den Oberfranken war da. Ein Kampf auf der Tribüne entflammte zwischen Oberfranken und Niederbayern wer lauter anfeuern kann. Den ersten Satz gewann man noch relativ mühelos mit 15:11. Im zweiten Durchgang führte Oberfranken schon mit 13:3. Daraufhin wurden die Jungs immer lauter und siehe da sie steckten die Mädels mit ihrer Begeisterung an - eine Aufholjagd begann. Man kämpfte sich Punkt für Punkt heran bis zum 13:13. Dann beim Aufschlag ein Pfiff des Schiris. Sichtblock von uns, gibt es den? Na ja, akzeptiert. Der Aufschlag wurde postwendend zurückgeholt und erkämpfte sich mit 14:13 den ersten Matchball. Wieder Pfiff des Schiris, "geführt" (vom Gegner), gewonnen. Freudenjubiläum auf Seiten der Niederbayerinnen, aber auch Unverständnis wegen dem letzten Ball.

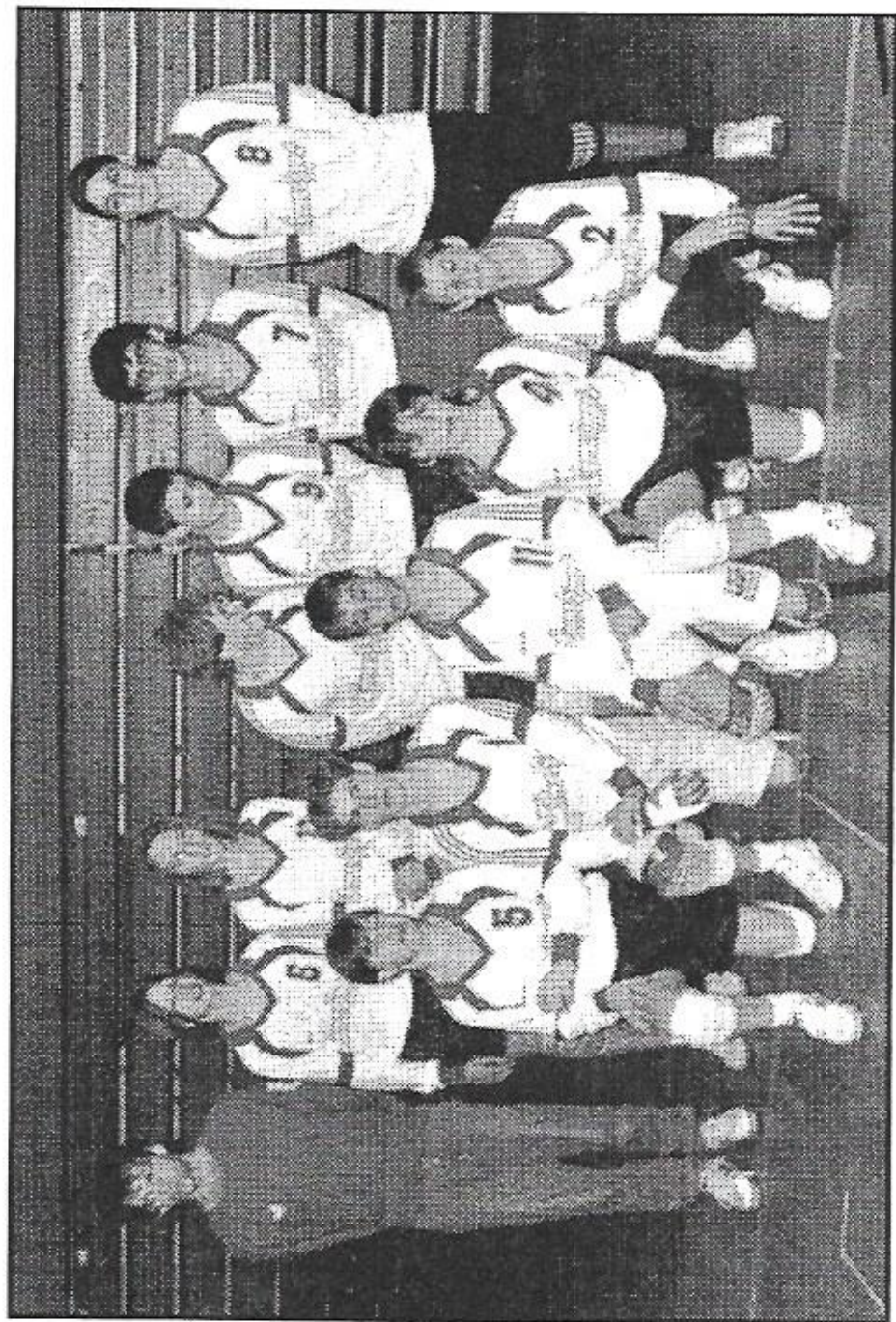
Gut, wir sind fünfter geworden. Zwar nicht das was erreicht werden hätte können. Fazit: Ein wenig enttäuscht aber dennoch glücklich. Auf jeden Fall wurde eine bessere Platzierung als im letzten Jahr erreicht. Stephan Hirschbrich

### *Forschungsprojekt zum Mobilitäts- und Materialbedarf im Volleyball*

Bei den Mannschaften, die den Fragebogen bereits zurückgeschickt haben (derzeit etwa 500), möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mannschaften, die aus zeitlichen Gründen den Einsendeschluß (15. Februar) nicht einhalten können, haben die Möglichkeit, den Fragebogen bis Ende Februar nachzureichen. Peter Kuhn, Universität Bayreuth



Nina Ramsauer bei einem ihrer wuchtigen Angriffsschläge, Kurz (10) und Wurm (7) hoffen, daß der Ball auch richtig "einschlägt".



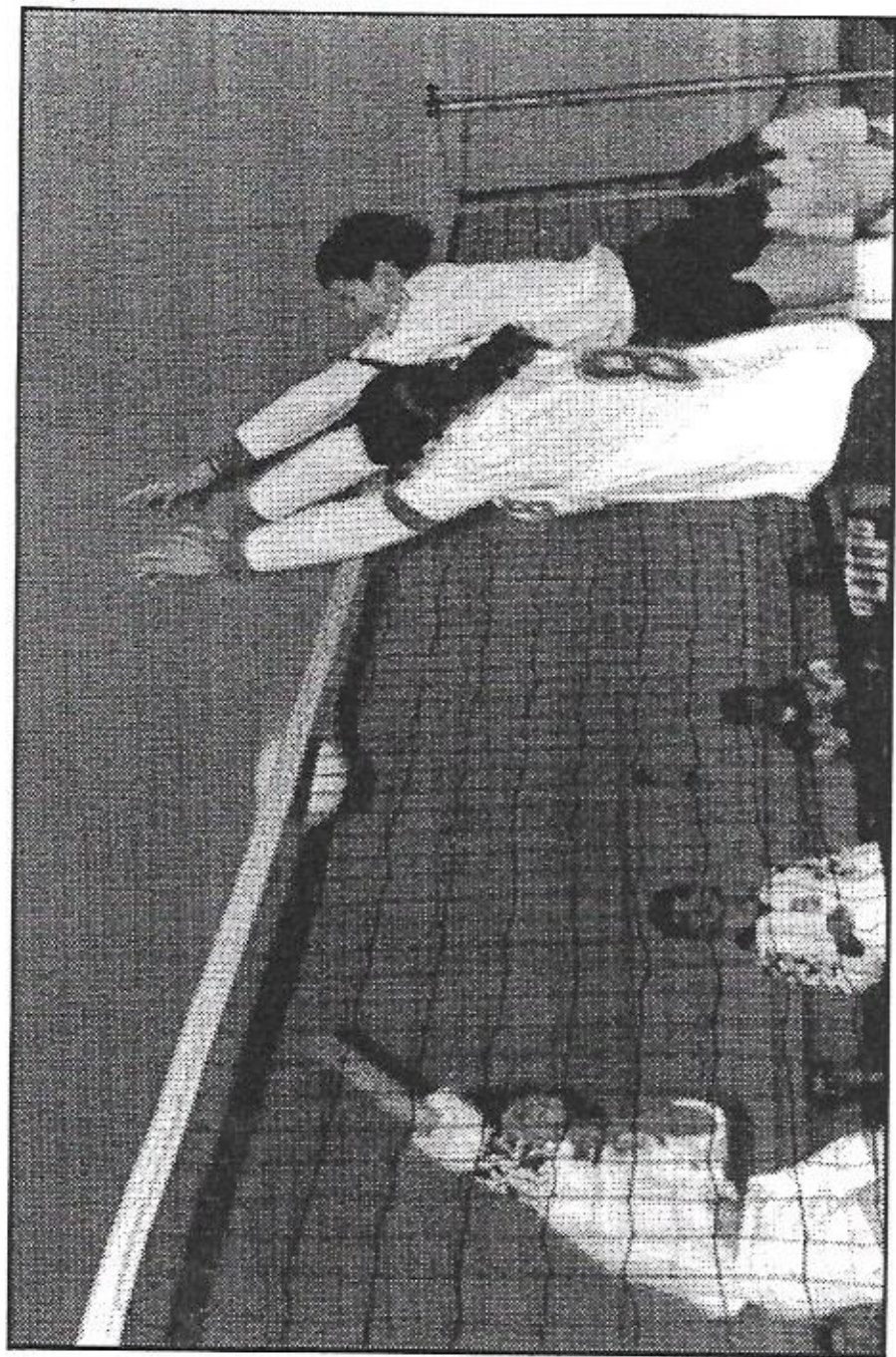
Die Niederbayernauswahl der C-Jugend männlich mit Auswahltrainer Bernhard Beez (li.)

## MINDESTZIEL ERREICHT

Mit dem erreichten 6. Platz hat die niederbayrische C-männlich-Auswahl das von Trainer und Bezirk vorgegebene Mindestziel erreicht. Dabei stellte es sich, wie erwartet, als großer Nachteil heraus, daß Niederbayern, als einziger Bezirk, nicht zum Bayernpokal angetreten ist. Während die anderen Teams zum großen Teil auf ihre bewährte Stammformation vertrauen konnten, mußte sich unsere Mannschaft erst einmal auf dem Spielfeld zusammenraufen. Dieses Problem konnte auch im Trainingslager in Zinkovy, für das der Bezirk Niederbayern dankenswerterweise die Kosten übernommen hat, nur teilweise aufgefangen werden.

Das Turnier in Regenstauf begann für unsere Jungs gleich mit einem ganz schweren Brocken gegen den Oberpfälzer Nachwuchs, der natürlich den Heimvorteil nützen wollte. Im ersten Satz hielten wir lange Zeit sehr gut mit, bei einer 11:8-Führung lag sogar eine erste Überraschung im Bereich des Möglichen. Letztlich setzte sich aber das Team der Oberpfalz dank der größeren Routine mit 15:11 durch. Als wir im 2. Satz gleich zu Beginn durch unnötige Eigenfehler deutlich in Rückstand gerieten, ergab sich die Mannschaft fast widerstandslos ihrem Schicksal und gab den Satz ohne einen Ehrenpunkt ab.

Nach einer gehörigen Standpauke wirkte das Team im nächsten Spiel gegen den Bezirk Mittelfranken wie verwandelt. Mit 15:4 wurde der Gegner nach einer Klasseleistung im 1. Satz regelrecht überfahren. Doch anschließend wurde der Gegner, trotz eindringlicher Warnung, zu sehr auf die leichte Schulter genommen. Nach schnellem Rückstand kamen wir im 2. Satz nicht mehr heran und Mittelfranken konnte mit 15:7 ausgleichen. Lange Zeit ausgeglichen verlief der (nicht im Tiebreak ausgetragene) entscheidende dritte Satz, doch in der Endphase ermöglichten wir es dem Gegner mit einer Vielzahl Angaben- und Annahme-Fehler das Spiel für sich zu entscheiden (15:9). Nun aber hatte unser Team Blut geleckt. In der Gewißheit, gut mithalten zu können, kehrten die Jungs selbstbewußt und hochmotiviert auf das Spielfeld zurück. Diesmal hieß der Gegner Unterfranken. Und wieder konnte der Kontrahent nach hervorragendem Spiel zu Beginn mit 15:4 überfahren werden. Dann aber kam der Gegner, angetrieben von einem starken Mittelblocker, immer stärker auf. Mit 15:10 ging der zweite Durchgang verdient an Mittelfranken. Wieder mußte der dritte Satz die Entscheidung bringen. Nach gutem Beginn lagen wir schnell deutlich mit 12:6 in Führung und alles schien auf den ersten



Gegen diesen gut postierten Block gab es für den gegnerischen Angreifer kein Durchkommen (v.l. Köhler, Meier).

Turniererfolg hinzuweisen. Dann aber mußte der stark spielende Zusprieler Dominik Jeremies verletzt vom Feld. Die zuvor demonstrierte Sicherheit war dahin und der Gegner kam Punkt für Punkt heran. Auch in zwei Auszeiten war die Mannschaft, die nun überaus nervös agierte, nicht mehr zu beruhigen. Unterfranken siegte mit 15:12.

Wie würde sich das Team nach der neuerlichen Enttäuschung nun gegen den haushohen Turnierfavoriten Oberbayern präsentieren? Im Bewußtsein, nichts zu verlieren zu haben, ging die Mannschaft forsch zur Sache und lag nach einer Flut von knallharten Aufschlägen von Jan Schlüter sensationell mit 7:4 in Führung. Da ließ auch der erfolgsgewohnte einige laute Töne von sich hören. Aber auch diesmal schien die Möglichkeit einer Überraschung unsere Jungs zu lähmen. Sie glaubten wohl selbst nicht daran, den klaren Favoriten uns Wanken bringen zu können und gaben den Satz doch noch klar mit 15:7 ab.

Zwar bestand im zweiten Durchgang nicht mehr eine solch gute Chance, eine Überraschung zu schaffen, aber unsere Jungs boten nochmals hervorragend Paroli und zeigten einige sehenswerte Ballwechsell, die auch den zahlreichen Zuschauern Respekt abverlangten. Aber auch dieser Satz ging verdient an die körperlich und spielerisch überlegenen Oberbayern. Nach den guten Leistungen des ersten Tages waren wir voll Zversicht für die beiden Schlußspiele. Doch im ersten Spiel gegen die diesmal nicht sehr überzeugenden Schwaben bereitete uns das Team eine herbe Enttäuschung. Nach der mit Abstand schwächsten Turnierleistung ging man sang- und klanglos mit 2:15 und 7:15 unter. Kein Spieler erreichte sein Normalform. Mit dieser Leistung, das war klar, würde auch im letzten Spiel gegen die ebenfalls noch sieglosen Oberfranken nichts zu holen sein. Einige ernste Worte von Trainern und Funktionären schworen die Spieler nochmals darauf ein, nicht sieglos nach Hause zu fahren. Entsprechend konzentriert ging die Mannschaft von Beginn an zur Sache. Es wurde uns allerdings von den äußerst lustlos wirkenden Oberfranken auch sehr leicht gemacht. Bereits nach kurzer Spielzeit hatten wir beide Sätze mit 15:5 für uns entschieden. Nach diesem versöhnlichen Abschluß belegte der Bezirk Niederbayern in der C-männlich-Konkurrenz den erwarteten 6.Rang. Auch wenn etwas mehr dringewesen wäre, muß man es realistisch sehen, daß der Bezirk Niederbayern im männlichen Bereich viel aufzuholen hat. So wäre man ohne die hervorragende Nachwuchsarbeit des TV Viechtach, der nicht weniger als 5 Spieler der Auswahlmannschaft stellte, nicht einmal in der Lage, eine einigermaßen konkurrenzfähige Truppe auf die Beine zu stellen.

Dagegen können die drei größten Städte Niederbayerns, Passau, Straubing und Landshut, keine Auswahlspieler vermelden. Hier gilt es den Habel anzusetzen. Ebenfalls wird es nötig sein, den Spielern aus Dingolfing, Landau und Deggendorf die Möglichkeit zu mehr Trainingseinheiten zu geben. Ein zwei- bis dreimaliges Training pro Woche (Ferien eingeschlossen!), muß für Auswahlspieler ganz einfach Pflicht sein. Der Vorsprung der anderen Bezirke ist nicht sehr groß, aber jetzt muß begonnen werden, diese Rückstände aufzuholen. Abschließend möchte ich noch dem Bezirkssportwart, Josef Dick, sowie dem stellvertretenden Bezirksvorsitzenden, Roland Benft, sehr herzlich für die hervorragende Organisation des Trainingslagers und der Fahrt zum Bayernpokal danken. Auf ein Neues 1995!!!

Für den Bezirk Niederbayern spielten:

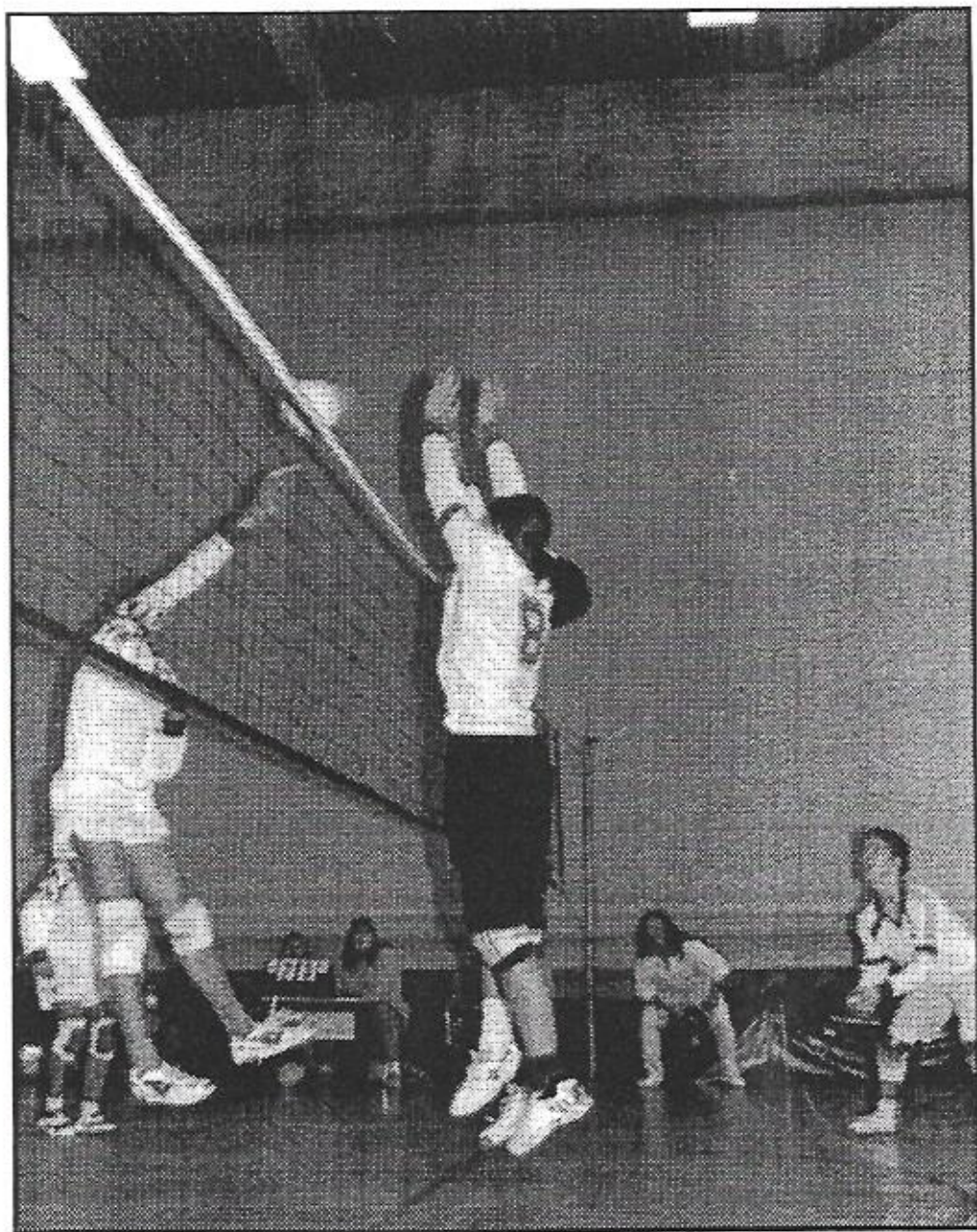
Jeremies, Mayer, Schlüter, Striegan, Zeitlhoefer (alle TV Viechtach), Auer, Belac, Hoffmann (alle TV Dingolfing), Köhler, Schätz (beide TV Landau), Sierig (TSV Deggendorf).

Bernhard Beez

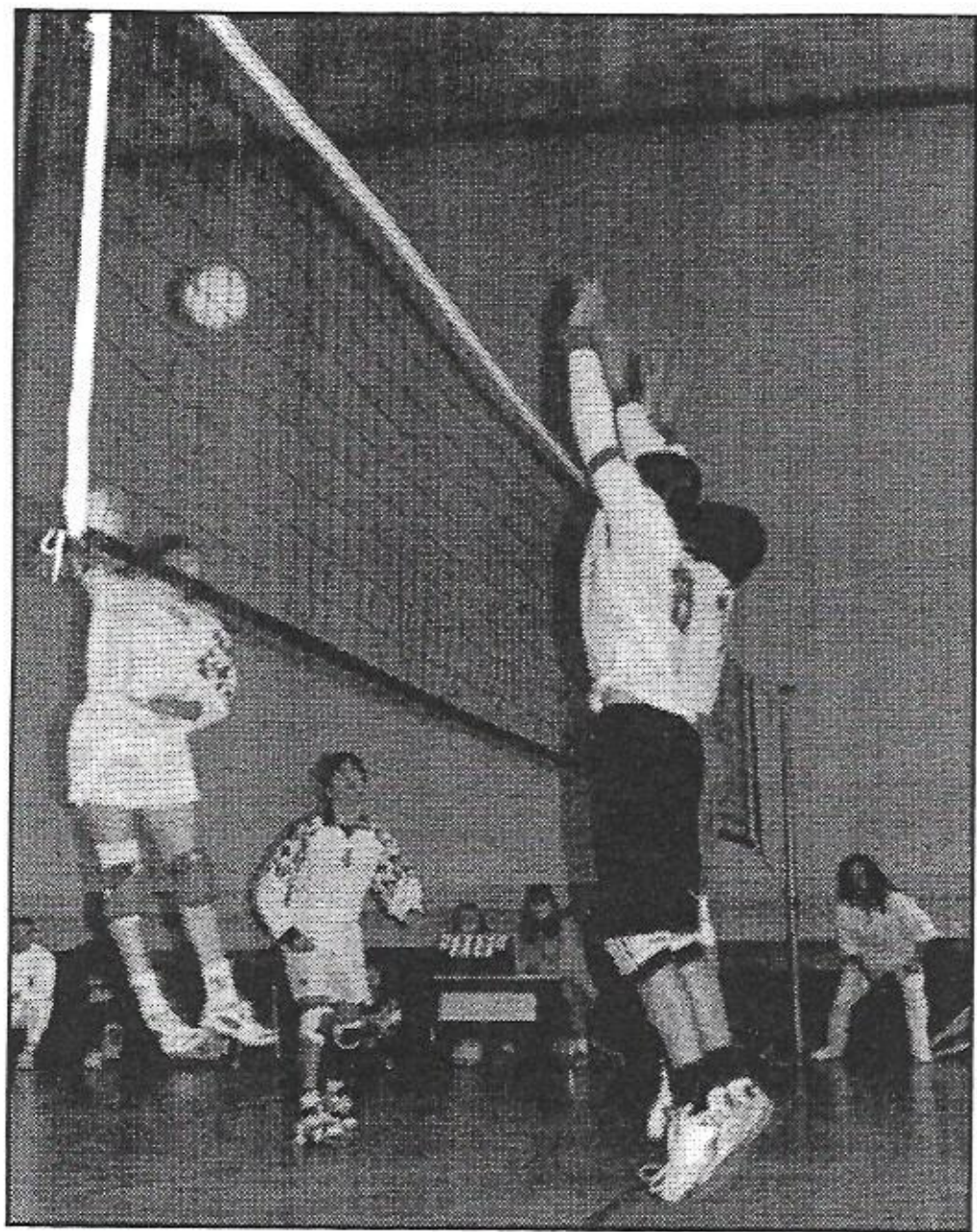
Auf der Hinfahrt zum Bayernpokal (in Regenstauf und Burglengenfeld) wurde im Rahmen einer "Herzblatt"-Aktion ausgelost wer mit wem am Bayernpokal 'zusammen' sein soll (Eröffnungstanz bei der Disco usw.). Ihnen lieber Leser soll natürlich das Ergebnis nicht vorenthalten werden:

Nina Ramsauer	+	Thomas Auer
Birgit Wurm	+	Michael Mayer
Eva Weiershaus	+	Jan Schlüter
Birgit Weiershaus	+	Andreas Hoffmann
Stefanie Wagner	+	Dominik Jeremies
Barbara Lorenz	+	Nicolas Sierig
Helene Russmann	+	Wolfgang Zeitlhöfler
Simone Kurz	+	Klaus Schätz
Meika Mader	+	Daniel Belac
Christine Watzl	+	Christian Köhler
Ulrike Weindl	+	Benjamin Striegan

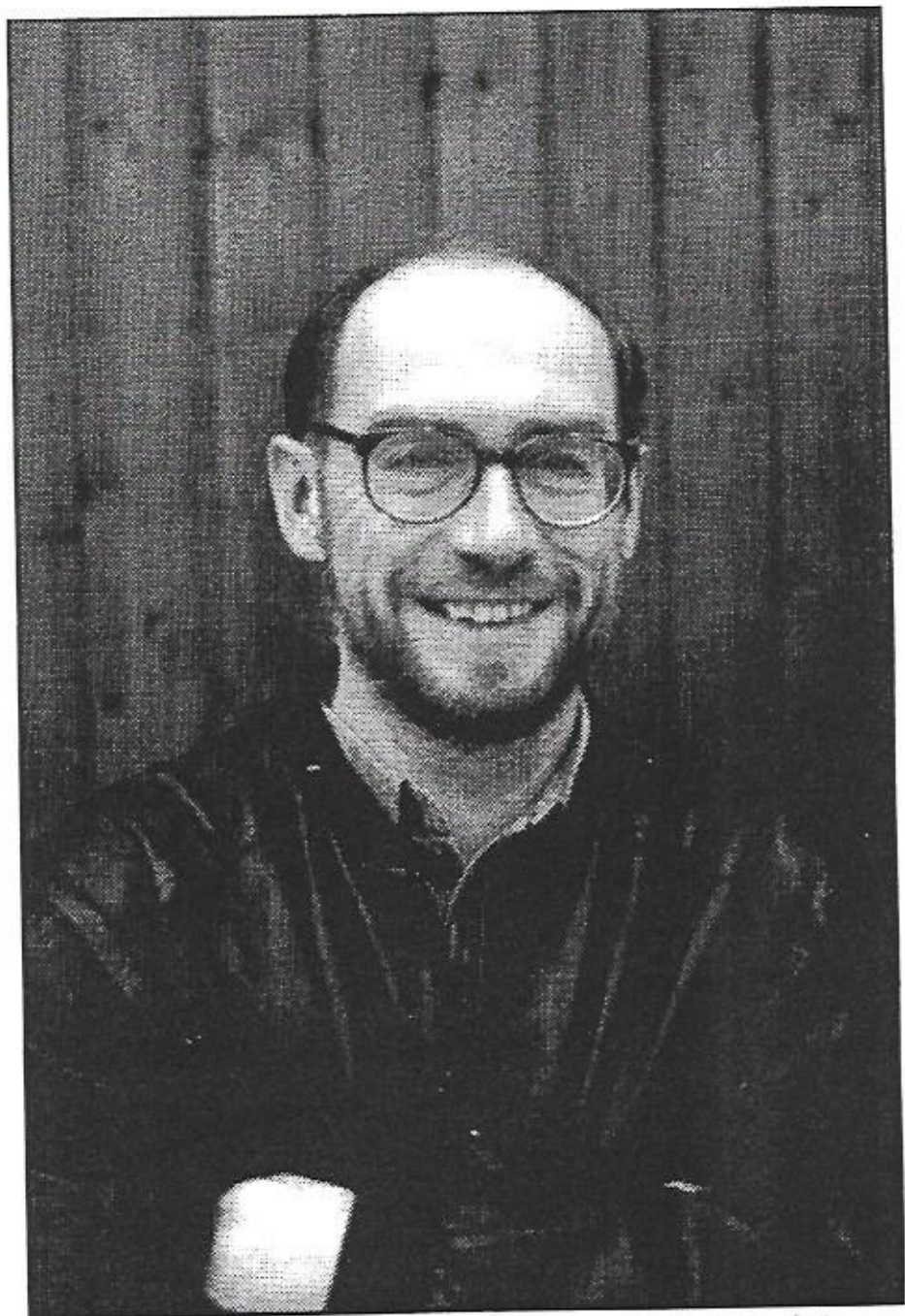




Keine Chance hatte der gegnerische Angriff. Köhler und Belac beim Block, Klaus Schätz (re.) sichert.



Der niederbayerische Block (Köhler/Belac) stand hier wie eine "Eins".



Hatte gut lachen: Bezirkssportwart Josef Dick (Schönberg). Seine beiden Auswahlteams gaben schließlich beim Bayernpokal in Regenstauf und Burglengenfeld eine gute Figur ab.



Nina Ramsauer versenkt den Ball mit einem "Netzroller".

1. Bundesliga Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (09.01.94)

USC Münster - Sport VG Feuerbach 3:1

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (15.01.94)

VG Alstertal-Harksheide - Bayern Lohhof 0:3

16.01.94:

Schweriner SC - Bayern Lohhof 3:0

TV Creglingen - VC Vechta 0:3

1. VC Schwerte - TSG Tübingen 3:0

CJD Berlin - Sport VG Feuerbach 3:2

USC Münster - VG Alstertal-Harksheide 3:0

Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (23.01.94)

VG Alstertal-Harksheide - Schweriner SC 0:3

Bayern Lohhof - CJD Berlin 3:0

VC Vechta - 1. VC Schwerte 0:3

Sport VG Feuerbach - TV Creglingen 3:0

TSG Tübingen - USC Münster 0:3

Die Ergebnisse des 10. Spieltages: (26.01.94)

1. VC Schwerte - Bayern Lohhof 3:0

30.01.94:

VG Alstertal-Harksheide - CJD Berlin 0:3

VC Vechta - USC Münster 2:3

Bayern Lohhof - Sport VG Feuerbach 3:1

1. VC Schwerte - TV Creglingen 3:0

TSG Tübingen - Schweriner SC 1:3

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (13.02.94)

Schweriner SC - VC Vechta 3:0

Sport VG Feuerbach - VG Alstertal-Harksheide 3:1

TV Creglingen - Bayern Lohhof 3:2

CJD Berlin - TSG Tübingen 3:2

USC Münster - 1. VC Schwerte 3:0

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)

1. ( 1 ) Schweriner SC	11	30:8	20:2
2. ( 2 ) USC Münster	11	32:11	20:2
3. ( 3 ) 1. VC Schwerte	11	28:11	16:6
4. ( 4 ) Bayern Lohhof	11	23:17	14:8
5. ( 5 ) CJD Berlin	11	23:18	14:8
6. ( 6 ) TSG Tübingen	11	21:23	10:12
7. ( 8 ) Sport VG Feuerbach	11	16:25	6:16
8. ( 7 ) VC Vechta	11	14:25	6:16
9. ( 9 ) TV Creglingen	11	12:30	4:18
10. (10) VG Alstertal-Harksheide	11	2:33	0:22

2. Bundesliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (08.01.94)

TG Rüsselsheim - ASV Dachau 3:1

SC Leipzig - TSV Schalden 3:0

SV Sinsheim - TuS Braugold Erfurt 3:2

TV Metternich - TV Fehingen 3:2

DJK Karbach - 1. VC Wiesbaden 3:1

09.01.94:

TV Dingolfing - Ettliger SV 3:0

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (15.01.94)

SC Leipzig - TuS Braugold Erfurt 3:0

1. VC Wiesbaden - TV Metternich 1:3

TSV Schmden - DJK Karbach 0:3

ASV Dachau - SV Sinsheim 3:2

16.01.94:

TV Dingolfing - TG Rüsselsheim 3:0

TV Fehingen - Ettliger SV 3:1

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (22.01.94)

DJK Karbach - SC Leipzig 3:1

SV Sinsheim - TV Dingolfing 2:3

TV Metternich - TSV Schmden 3:0

TG Rüsselsheim - TV Fehingen 1:3

TuS Braugold Erfurt - ASV Dachau 3:0

23.01.94:

Ettliger SV - 1. VC Wiesbaden 3:1

Die Ergebnisse des 15. Spieltages: (29.01.94)

SC Leipzig - TV Metternich 0:3

TSV Schmden - Ettliger SV 0:3

DJK Karbach - TuS Braugold Erfurt 3:0

1. VC Wiesbaden - TG Rüsselsheim 3:2

30.01.94:

TuS Braugold Erfurt - TV Metternich 1:3

TV Dingolfing - ASV Dachau 3:0

TV Fehingen - SV Sinsheim 3:1

Die Ergebnisse des 16. Spieltages: (05.02.94)

SV Sinsheim - 1. VC Wiesbaden 3:1

TG Rüsselsheim - TSV Schmden 1:3

TV Metternich - DJK Karbach 1:3

ASV Dachau - TV Fehingen 0:3

06.02.94:

Ettliger SV - SC Leipzig 2:3

Die Ergebnisse des 17. Spieltages: (12.02.94)

SC Leipzig - TG Rüsselsheim 3:2

TV Fehingen - TV Dingolfing 0:3

TSV Schmden - SV Sinsheim 0:3

1. VC Wiesbaden - ASV Dachau 3:0

13.02.94:

Ettliger SV - DJK Karbach 0:3

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)

1. ( 1 ) DJK Karbach	17	51:9	34:0
2. ( 3 ) TV Metternich	17	46:18	28:6
3. ( 2 ) TV Fehingen	17	44:22	28:6
4. ( 4 ) TV Dingolfing	17	44:16	26:8
5. ( 5 ) SC Leipzig	17	36:29	22:12
6. ( 6 ) SV Sinsheim	17	36:35	16:18
7. ( 7 ) 1. VC Wiesbaden	17	29:34	14:20
8. ( 8 ) TG Rüsselsheim	17	28:40	10:24
9. ( 9 ) Ettliger SV	17	19:41	8:26
10. (10) TSV Schalden	17	19:42	8:26
11. (11) ASV Dachau	17	15:47	8:26
12. (12) TuS Braugold Erfurt	17	12:48	2:32

2. Bundesliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (08.01.94)

SC Langenhorn - 1. VC Hamburg 1:3

TV Hörde - SC Union Emlichheim 3:1

09.01.94:		
USC Braunschweig - SG Rupenhorn Berlin	2:3	
Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (10.01.94)		
USC Münster - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:1	
15.01.94:		
USC Münster - SG Rupenhorn Berlin	3:2	
SC Langenhorn - VC Marl	3:2	
Post Telekom Berlin - TSV Bayer 04 Leverkusen	2:3	
TvDB Bremen - SC Union Emlichheim	3:0	
TV Hörde - TV Fischbek	3:1	

16.01.94:		
USC Braunschweig - 1. VC Hamburg	2:3	

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (21.01.94)		
Post Telekom Berlin - VC Olympia Berlin	1:3	

22.01.94:		
SG Rupenhorn Berlin - Post Telekom Berlin	3:0	
1. VC Hamburg - USC Münster	3:1	

23.01.94:		
TSV Bayer 04 Leverkusen - VC Olympia Berlin	3:0	
VC Marl - USC Braunschweig	3:1	
SC Union Emlichheim - SC Langenhorn	3:1	
TV Fischbek - TvDB Bremen	0:3	

Die Ergebnisse des 15. Spieltages: (29.01.94)		
VC Olympia Berlin - SG Rupenhorn Berlin	0:3	
USC Münster - VC Marl	0:3	
SC Langenhorn - TV Fischbek	3:1	
Post Telekom Berlin - 1. VC Hamburg	2:3	

30.01.94:		
TvDB Bremen - TV Hörde	1:3	
USC Braunschweig - SC Union Emlichheim	3:2	

Die Ergebnisse des 16. Spieltages: (05.02.94)		
VC Olympia Berlin - 1. VC Hamburg	1:3	
TV Fischbek - USC Braunschweig	3:2	
TvDB Bremen - VC Marl	3:2	
TV Hörde - SC Langenhorn	3:2	

06.02.94:		
TSV Bayer 04 Leverkusen - SG Rupenhorn Berlin	0:3	
SC Union Emlichheim - USC Münster	3:0	
VC Marl - Post Telekom Berlin	0:3	

Die Ergebnisse des 17. Spieltages: (12.02.94)		
VC Olympia Berlin - VC Marl	0:3	
USC Münster - TV Fischbek	3:1	
SC Langenhorn - TvDB Bremen	1:3	
TSV Bayer 04 Leverkusen - 1. VC Hamburg	3:1	

13.02.94:		
SG Rupenhorn Berlin - VC Marl	3:1	
USC Braunschweig - TV Hörde	3:1	
SC Union Emlichheim - Post Telekom Berlin	3:0	

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)			
1. ( 1) SG Rupenhorn Berlin	17	49:16	30:4
2. ( 2) TSV Bayer 04 Leverkusen	16	43:13	28:4
3. ( 3) 1. VC Hamburg	17	43:27	24:10
4. ( 4) USC Münster	17	35:30	20:14
5. ( 5) TvDB Bremen	16	33:29	18:14

6. ( 6) TV Hörde	16	29:34	16:16
7. ( 8) SC Union Emlichheim	17	35:30	16:18
8. ( 7) SC Langenhorn	18	31:41	16:20
9. ( 9) USC Braunschweig	17	35:38	14:20
10. (10) Post Telekom Berlin	17	25:38	12:22
11. (11) VC Marl	18	32:39	12:24
12. (12) TV Fischbek	17	19:41	10:24
13. (13) VC Olympia Berlin	17	13:46	4:30

#### Regionalliga Süd/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.01.94)		
Bayern Lohhof II - SV Memmelsdorf	3:0	
FC Puchheim - TSV Unterhaching	3:0	
TSV Deggendorf - VC Straubing	3:1	

16.01.94:		
TB Weiden - TB Roding	3:0	
TB Erlangen - ISSC Buchhof	3:0	
VC Straubing - FC Puchheim	3:1	
TSV Deggendorf - TSV Unterhaching	3:0	

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.01.94)		
TB Erlangen - Bayern Lohhof II	2:3	
ISSC Buchhof - TB Roding	3:2	

23.01.94:		
TB Weiden - SV Memmelsdorf	3:0	

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (05.02.94)		
ISSC Buchhof - SV Memmelsdorf	3:0	
TSV Unterhaching - TB Roding	3:1	
FC Puchheim - TB Erlangen	1:3	
TB Weiden - TSV Deggendorf	3:2	

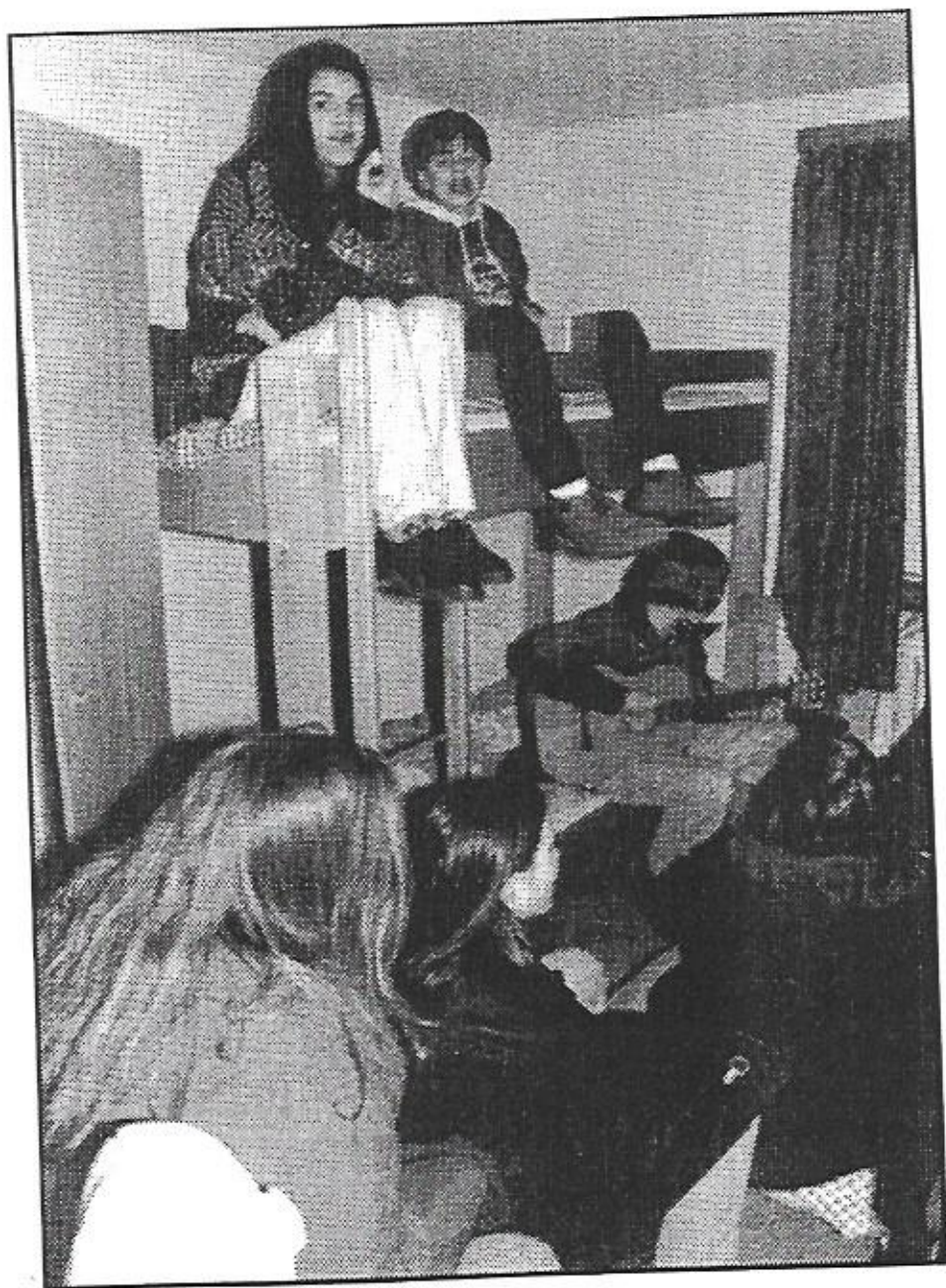
06.02.94:		
TSV Unterhaching - SV Memmelsdorf	3:2	
TB Roding - Bayern Lohhof II	3:2	
FC Puchheim - TSV Deggendorf	3:0	
TB Weiden - ISSC Buchhof	3:1	

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)			
1. ( 1) FC Puchheim	14	36:19	22:6
2. ( 2) ISSC Buchhof	14	33:24	20:8
3. ( 7) TB Weiden	14	32:23	16:12
4. ( 3) TSV Deggendorf	14	31:27	16:12
5. ( 6) TB Erlangen	13	30:20	14:12
6. ( 4) Bayern Lohhof II	13	26:23	14:12
7. ( 5) SV Memmelsdorf	14	25:25	14:14
8. ( 8) VC Straubing	12	21:24	10:14
9. ( 9) TB Roding	14	18:39	6:22
10. (10) TSV Unterhaching	14	11:39	4:24

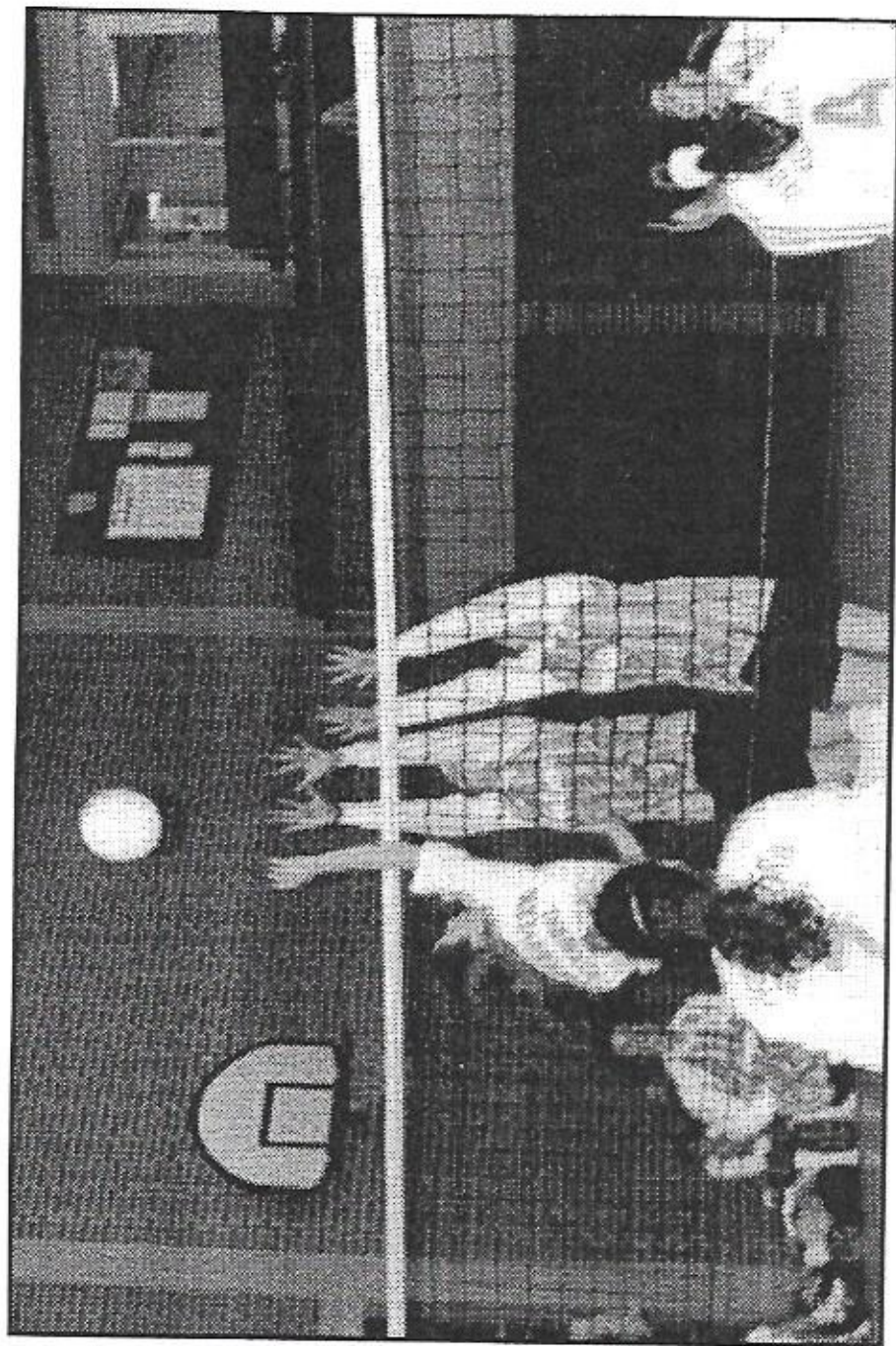
#### Bayernliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.01.94)		
TSV Starnberg - TG Lardshut	0:3	
TSV Königsmann - SV Schwarzweiß München	3:2	
WfR Jettingen - SV Esting	2:3	
TSV Bad Endorf - Bayern Lohhof III	3:2	

16.01.94:		
DJK SB München Ost - VC Ottobrunn	3:0	



Waren nur auf dem Spielfeld getrennt, abends traf man sich in einem Zimmer.



Ulrike Weindl kurz vor dem Lob über den gegnerischen Block. Birgit Wurm (7) und Nina Ramsauer (4) verfolgen gespannt die Szenerie.



Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.01.94)  
VfR Jettingen - SV Schwarzweiß München 0:3

9. ( 7 ) TSV Ansbach 13 18:31 8:18  
10. (10) TV Schwabach 13 8:39 0:26

23.01.94:  
Bayern Lohhof III - DJK SB München Ost 3:0  
VfR Jettingen - TSV Bad Endorf 0:3  
SV Schwarzweiß München - TSV Starnberg 3:2  
SV Esting - TG Landshut 2:3

Landesliga Süd/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)  
SV Putzbrunn - TSV Ebersberg 3:1  
SV Putzbrunn - SV Uffing 3:2  
TSV Ebersberg - SV Uffing 3:0

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (05.02.94)  
DJK SB München Ost - TSV Bad Endorf 3:1  
TG Landshut - VC Otterbrunn 0:3  
SV Esting - TSV Königsbrunn 3:0  
TSV Starnberg - Bayern Lohhof III 0:3  
TSV Bad Endorf - TSV Starnberg 3:0

VSV Vilsbiburg - TSV Griesbach 3:0  
VSV Vilsbiburg - DJK/FC Tiefenbach 0:3  
TSV Griesbach - DJK/FC Tiefenbach 2:3

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)  
1. ( 1 ) DJK SB München Ost 13 36:10 24:2  
2. ( 2 ) Bayern Lohhof III 13 37:13 22:4  
3. ( 3 ) TSV Bad Endorf 14 30:25 18:10  
4. ( 4 ) TG Landshut 13 29:23 14:12  
5. ( 5 ) SV Schwarzweiß München 13 29:24 14:12  
6. ( 6 ) SV Esting 13 28:25 14:12  
7. ( 8 ) VC Otterbrunn 12 22:26 10:14  
8. ( 7 ) TSV Königsbrunn 12 18:29 10:14  
9. (10) VfR Jettingen 13 11:38 2:24  
10. ( 9 ) TSV Starnberg 14 14:41 2:26

ASV Steinach - VC Straubing II 0:3  
ASV Steinach - DJK Taufkirchen 0:3  
VC Straubing II - DJK Taufkirchen 3:1

TV Dingolfing II - TSV Eiselting 3:0  
TV Dingolfing II - SV Lohhof 2:3  
TSV Eiselting - SV Lohhof 2:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)  
VC Straubing II - TV Dingolfing II 3:0  
VC Straubing II - SV Putzbrunn 3:0  
TV Dingolfing II - SV Putzbrunn 0:3

TSV Ebersberg - SV Lohhof 3:1  
TSV Ebersberg - TSV Griesbach 3:0  
SV Lohhof - TSV Griesbach 3:1

Bayernliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.01.94)  
TSV Eibelstadt - TSV Kareth-Lappersdorf 3:1  
MTV G. Fürth - TG Höchberg 3:0  
TV Schwabach - TSV Ansbach 1:3  
TSV Katzwang - TSV Rottendorf 3:0  
SG S. Anberg - TSV Hof 3:2

TSV Eiselting - DJK Taufkirchen 0:3  
TSV Eiselting - VSV Vilsbiburg 2:3  
DJK Taufkirchen - VSV Vilsbiburg 3:1

SV Uffing - ASV Steinach 3:1  
SV Uffing - DJK/FC Tiefenbach 3:1  
ASV Steinach - DJK/FC Tiefenbach 3:0

16.01.94:  
TSV Hof - TSV Rottendorf 1:3

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (23.01.94)  
TSV Ansbach - TSV Hof 2:3  
TSV Kareth-Lappersdorf - MTV G. Fürth 2:3  
TG Höchberg - TV Schwabach 3:0  
TSV Rottendorf - TSV Eibelstadt 3:0  
TSV Katzwang - SG S. Anberg 3:1

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)  
1. ( 1 ) VC Straubing II 16 48:3 32:0  
2. ( 3 ) DJK Taufkirchen 16 39:20 24:8  
3. ( 2 ) ASV Steinach 16 37:25 24:8  
4. ( 4 ) SV Lohhof 16 34:34 18:14  
5. ( 6 ) SV Putzbrunn 16 29:34 16:16  
6. ( 5 ) TV Dingolfing II 14 27:25 14:14  
7. ( 7 ) VSV Vilsbiburg 16 29:36 14:18  
8. (10) TSV Ebersberg 16 26:32 12:20  
9. ( 8 ) DJK/FC Tiefenbach 16 23:39 10:22  
10. ( 9 ) TSV Eiselting 14 23:33 8:20  
11. (11) TSV Griesbach 16 22:41 8:24  
12. (12) SV Uffing 14 20:35 6:22

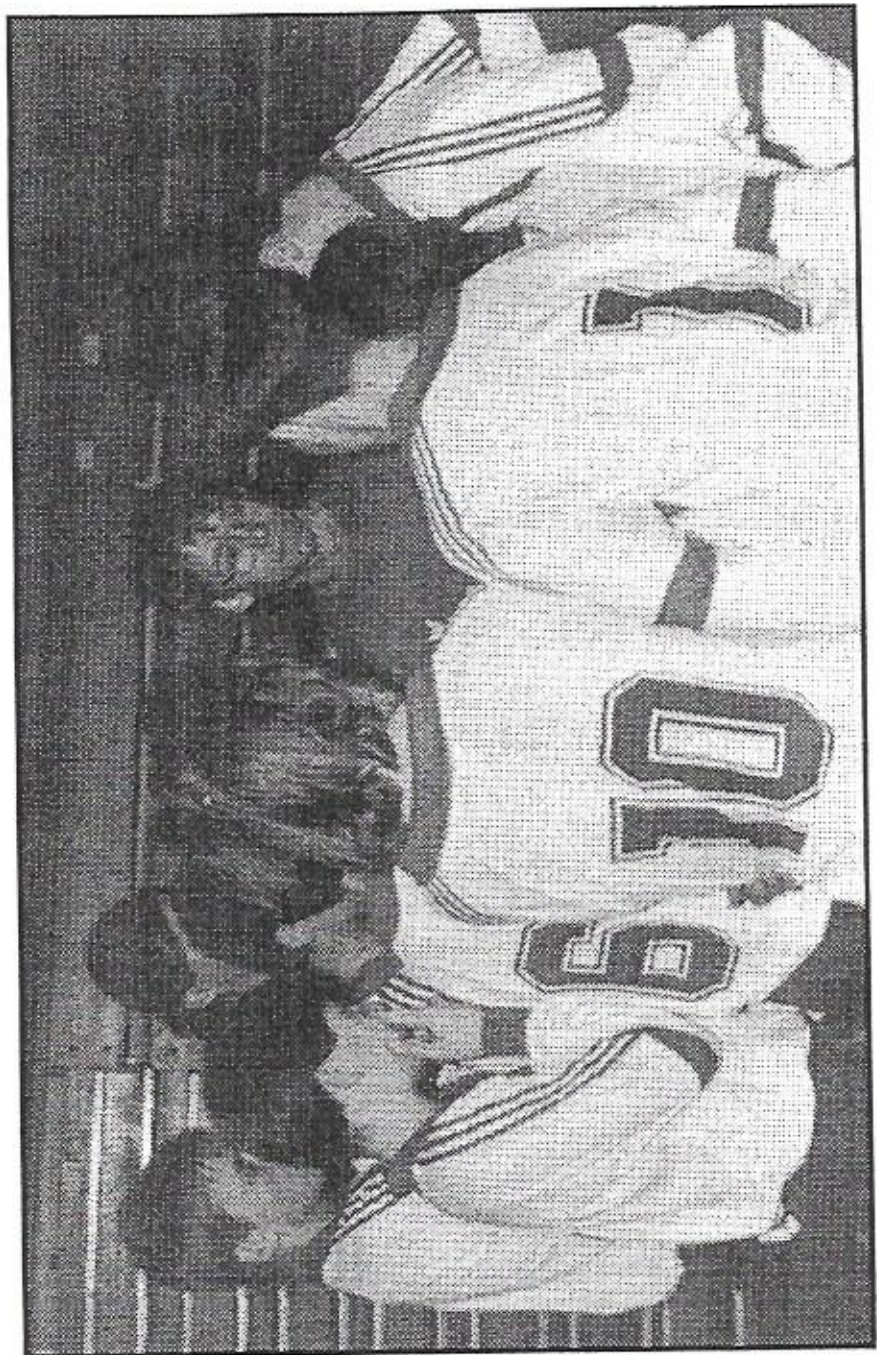
Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (05.02.94)  
TSV Eibelstadt - TSV Katzwang 1:3  
MTV G. Fürth - TSV Rottendorf 1:3  
SG S. Anberg - TSV Ansbach 3:1  
TV Schwabach - TSV Kareth-Lappersdorf 2:3  
TSV Hof - TG Höchberg 3:0

Landesliga Süd/West Frauen

06.02.94:  
TSV Katzwang - MTV G. Fürth 3:1

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)  
1. ( 1 ) TSV Katzwang 14 39:9 26:2  
2. ( 2 ) TSV Rottendorf 14 36:13 24:4  
3. ( 3 ) TSV Eibelstadt 13 30:17 18:8  
4. ( 4 ) MTV G. Fürth 14 28:29 14:14  
5. ( 5 ) TG Höchberg 12 21:22 12:12  
6. ( 6 ) TSV Hof 14 26:28 12:16  
7. ( 8 ) TSV Kareth-Lappersdorf 13 19:32 10:16  
8. ( 9 ) SG S. Anberg 12 22:27 8:16

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)  
TSV TB München - TSV Milbertshofen 2:3  
TSV TB München - ESV Neusübing 3:0  
TSV Milbertshofen - ESV Neusübing 0:3  
ESV Ingolstadt - Post SV München 3:0  
ESV Ingolstadt - DJK Kolping Kempten 3:0  
Post SV München - DJK Kolping Kempten 3:0



Auszeit: Aufmerksam hören die Jungs ihrem Trainer zu.

SC Schwabing - FTM Blumenau	2:3
SC Schwabing - TSV Friedberg	3:0
FTM Blumenau - TSV Friedberg	3:2

FC Puchheim II - DJK Don Bosco Augsburg	1:3
FC Puchheim II - MTV Pfaffenhofen	3:0
DJK Don Bosco Augsburg - MTV Pfaffenhofen	3:2

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

FTM Blumenau - FC Puchheim II	3:0
FTM Blumenau - TSV TB München	2:3
FC Puchheim II - TSV TB München	0:3

TSV Milbertshofen - MTV Pfaffenhofen	0:3
TSV Milbertshofen - DJK Kolping Kempten	0:3
MTV Pfaffenhofen - DJK Kolping Kempten	0:3

TSV Friedberg - DJK Don Bosco Augsburg	2:3
TSV Friedberg - ESV Ingolstadt	3:0
DJK Don Bosco Augsburg - ESV Ingolstadt	2:3

ESV Neuaußing - Post SV München	1:3
ESV Neuaußing - SC Schwabing	3:0
Post SV München - SC Schwabing	3:1

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) Post SV München	16	44:21	28:4
2. ( 2 ) TSV Friedberg	16	41:22	24:8
3. ( 3 ) ESV Neuaußing	16	38:20	22:10
4. ( 4 ) DJK Don Bosco Augsburg	16	38:29	22:10
5. ( 5 ) TSV TB München	16	36:31	18:14
6. ( 6 ) ESV Ingolstadt	16	32:28	16:16
7. ( 7 ) FTM Blumenau	16	33:33	14:18
8. ( 9 ) SC Schwabing	16	27:35	14:18
9. ( 8 ) DJK Kolping Kempten	16	28:32	12:20
10. (10) FC Puchheim II	16	21:40	8:24
11. (11) MTV Pfaffenhofen	16	18:39	8:24
12. (12) TSV Milbertshofen	16	17:43	6:26

Landesliga Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)

SV Memelsdorf II - BSV 98 Bayreuth	1:3
SV Memelsdorf II - VG Fichtelgebirge	3:2
BSV 98 Bayreuth - VG Fichtelgebirge	3:0

ASV Cham - VC/TuS Hirschau	1:3
ASV Cham - SCG Holfeld	3:1
VC/TuS Hirschau - SCG Holfeld	3:1

29.01.94:

VG Forchheim - SG S. Anberg II	1:3
VG Forchheim - TSV Neutraubling	0:3
SG S. Anberg II - TSV Neutraubling	1:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

VG Fichtelgebirge - VC/TuS Hirschau	3:1
VG Fichtelgebirge - ASV Schwend	3:1
VC/TuS Hirschau - ASV Schwend	3:0

SG Rödental - VG Forchheim	3:0
SG Rödental - ASV Cham	3:0
VG Forchheim - ASV Cham	0:3

SG S. Anberg II - TSV Nittenau	3:2
SG S. Anberg II - BSV 98 Bayreuth	0:3
TSV Nittenau - BSV 98 Bayreuth	3:1

SCG Holfeld - SV Memelsdorf II	3:0
SCG Holfeld - TSV Neutraubling	1:3
SV Memelsdorf II - TSV Neutraubling	3:1

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) SG Rödental	16	46:11	30:2
2. ( 2 ) TSV Nittenau	16	42:16	26:6
3. ( 3 ) BSV 98 Bayreuth	16	40:22	22:10
4. ( 4 ) TSV Neutraubling	16	35:22	22:10
5. ( 5 ) SCG Holfeld	16	36:25	20:12
6. ( 8 ) VG Fichtelgebirge	16	27:30	14:18
7. ( 6 ) SV Memelsdorf II	16	28:35	14:18
8. ( 7 ) SG S. Anberg II	16	27:35	14:18
9. ( 9 ) VC/TuS Hirschau	16	27:36	12:20
10. (10) ASV Schwend	16	21:37	10:22
11. (11) ASV Cham	16	20:38	8:24
12. (12) VG Forchheim	16	6:48	0:32

Landesliga Nord/West Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)

TSV Karlstadt - TV Trennfurt	3:0
TSV Karlstadt - TV Lauf	3:0
TV Trennfurt - TV Lauf	2:3

TV/DJK Hammelburg - ESV Gemünden	3:0
TV/DJK Hammelburg - DJK Karbach II	0:3
ESV Gemünden - DJK Karbach II	0:3

TV Haßfurt - Post SV Nürnberg	2:3
TV Haßfurt - TV Weibenburg	0:3
Post SV Nürnberg - TV Weibenburg	0:3

SG S. Erlangen - VfL Nürnberg	3:0
SG S. Erlangen - DJK Würzburg	3:1
VfL Nürnberg - DJK Würzburg	3:1

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

VfL Nürnberg - Post SV Nürnberg	3:2
VfL Nürnberg - TV Lauf	3:2
Post SV Nürnberg - TV Lauf	2:3

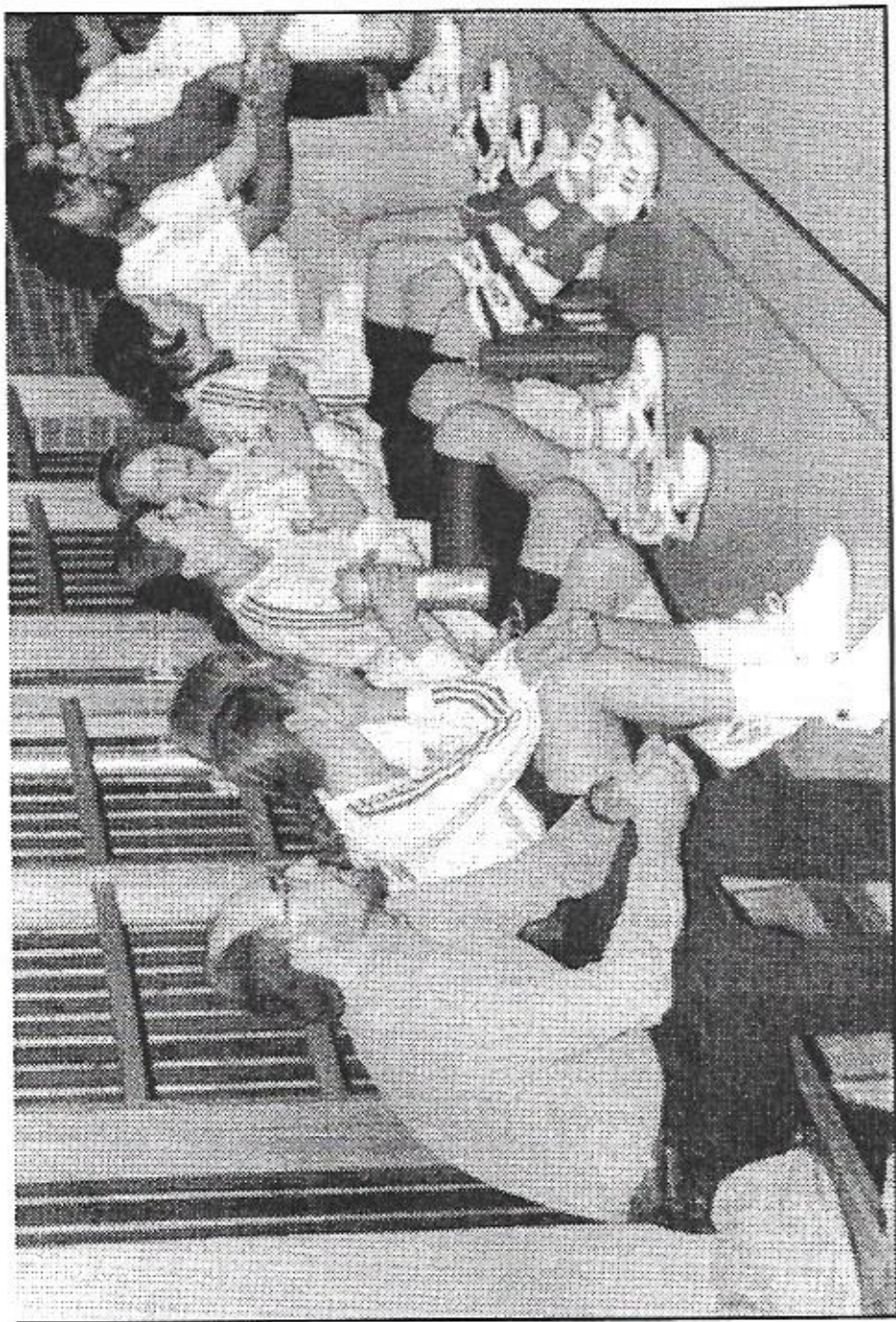
TV Haßfurt - TV/DJK Hammelburg	1:3
TV Haßfurt - DJK Würzburg	1:3
TV/DJK Hammelburg - DJK Würzburg	2:3

DJK Karbach II - TV Trennfurt	3:0
DJK Karbach II - TV Weibenburg	3:0
TV Trennfurt - TV Weibenburg	2:3

ESV Gemünden - TSV Karlstadt	0:3
ESV Gemünden - SG S. Erlangen	0:3
TSV Karlstadt - SG S. Erlangen	3:0

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) DJK Karbach II	16	46:6	30:2
2. ( 3 ) TSV Karlstadt	16	41:17	26:6
3. ( 2 ) SG S. Erlangen	16	41:19	26:6
4. ( 4 ) TV Lauf	16	39:23	24:8
5. ( 5 ) TV Weibenburg	16	36:21	22:10
6. ( 6 ) TV/DJK Hammelburg	16	31:28	16:16
7. ( 8 ) DJK Würzburg	16	29:37	12:20



Sportwart Josef Dick (li.) beobachtet das Geschehen auf dem Spielfeld von der Trainerbank aus.

8. ( 9 ) VfL Nürnberg	16	28:37	12:20
9. ( 7 ) Post SV Nürnberg	16	22:39	10:22
10. (10) TV Trennfurt	16	19:42	6:26
11. (11) TV Haßfurt	16	18:43	6:26
12. (12) ESV Gemünden	16	9:47	2:50

6. ( 5 ) DJK Altreichenau	18	35:30	18:18
7. ( 7 ) ASV Steinach II	18	35:37	18:18
8. ( 8 ) Vf Gotteszell	16	29:33	14:18
9. ( 9 ) TV Zwiesel	18	20:43	12:24
10. (10) TV Reisbach	18	23:41	10:26
11. (11) TSV Obernzell	16	12:45	4:28
12. (12) TSV Rohr	18	11:53	2:34

#### Bezirkliga Frauen

##### Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (15.01.94)

TV Reisbach - TV Dingolfing III	0:3
TV Reisbach - SV Pocking	2:3
TV Dingolfing III - SV Pocking	3:0
TV Zwiesel - TSV Obernzell	3:1
TV Zwiesel - ASV Steinach II	1:3
TSV Obernzell - ASV Steinach II	0:3

ETSV 09 Landshut - TSV Rohr	3:1
ETSV 09 Landshut - DJK Altreichenau	1:3
TSV Rohr - DJK Altreichenau	0:3

Vf Gotteszell - TSV Grafenau	2:3
Vf Gotteszell - TuS Pfarrkirchen	0:3
TSV Grafenau - TuS Pfarrkirchen	0:3

##### Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)

DJK Altreichenau - TuS Pfarrkirchen	0:3
DJK Altreichenau - ASV Steinach II	1:3
TuS Pfarrkirchen - ASV Steinach II	3:1

TSV Grafenau - ETSV 09 Landshut	1:3
TSV Grafenau - TV Reisbach	3:0
ETSV 09 Landshut - TV Reisbach	3:0

TV Dingolfing III - TSV Rohr	3:0
TV Dingolfing III - TSV Obernzell	3:0
TSV Rohr - TSV Obernzell	1:3

29.01.94:

SV Pocking - TV Zwiesel	3:1
SV Pocking - Vf Gotteszell	1:3
TV Zwiesel - Vf Gotteszell	0:3

##### Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (05.02.94)

TSV Grafenau - TSV Rohr	3:0
TSV Grafenau - SV Pocking	3:0
TSV Rohr - SV Pocking	1:3

ASV Steinach II - ETSV 09 Landshut	3:2
ASV Steinach II - Vf Gotteszell	3:2
ETSV 09 Landshut - Vf Gotteszell	2:3

DJK Altreichenau - TV Dingolfing III	0:3
DJK Altreichenau - TV Zwiesel	3:0
TV Dingolfing III - TV Zwiesel	3:0

TuS Pfarrkirchen - TV Reisbach	3:0
TuS Pfarrkirchen - TSV Obernzell	3:0
TV Reisbach - TSV Obernzell	3:1

##### Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) TuS Pfarrkirchen	18	54:6	36:0
2. ( 2 ) TV Dingolfing III	16	47:4	30:2
3. ( 3 ) ETSV 09 Landshut	18	45:28	26:10
4. ( 6 ) TSV Grafenau	18	38:30	20:16
5. ( 4 ) SV Pocking	18	35:34	20:16

##### Bezirksklasse Süd/West Frauen

##### Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (15.01.94)

ASV-DJK Stubenberg - TSV Gangkofen	2:3
ASV-DJK Stubenberg - TuS Pfarrkirchen II	1:3
TSV Gangkofen - TuS Pfarrkirchen II	0:3

VC Straubing III - TSV Rottenburg/Laaberg	3:0
VC Straubing III - TG Landshut II	3:1
TSV Rottenburg/Laaberg - TG Landshut II	0:3

TSV Taufkirchen - DJK Leiblfing	3:2
TSV Taufkirchen - TG Landshut III	3:2
DJK Leiblfing - TG Landshut III	0:3

TSV Simbach/Inn - Post SV Landshut	3:2
TSV Simbach/Inn - TSV Niederviehbach	3:0
Post SV Landshut - TSV Niederviehbach	3:0

##### Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)

TSV Gangkofen - DJK Leiblfing	0:3
TSV Gangkofen - Post SV Landshut	0:3
DJK Leiblfing - Post SV Landshut	2:3

TuS Pfarrkirchen II - ASV-DJK Stubenberg	3:0
TuS Pfarrkirchen II - VC Straubing III	0:3
ASV-DJK Stubenberg - VC Straubing III	0:3

TSV Niederviehbach - TSV Rottenburg/Laaberg	2:3
TSV Niederviehbach - TSV Simbach/Inn	0:3
TSV Rottenburg/Laaberg - TSV Simbach/Inn	0:3

##### Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

TSV Niederviehbach - TG Landshut II	0:3
TSV Niederviehbach - TSV Gangkofen	3:1
TG Landshut II - TSV Gangkofen	3:1

DJK Leiblfing - TSV Simbach/Inn	0:3
DJK Leiblfing - VC Straubing III	0:3
TSV Simbach/Inn - VC Straubing III	3:0

TSV Taufkirchen - TSV Rottenburg/Laaberg	3:0
TSV Taufkirchen - ASV-DJK Stubenberg	3:0
TSV Rottenburg/Laaberg - ASV-DJK Stubenberg	1:3

Post SV Landshut - TG Landshut III	3:0
Post SV Landshut - TuS Pfarrkirchen II	3:1
TG Landshut III - TuS Pfarrkirchen II	3:0

##### Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 2 ) TSV Simbach/Inn	16	45:9	30:2
2. ( 1 ) VC Straubing III	16	42:9	28:4
3. ( 3 ) TG Landshut II	14	39:10	24:4
4. ( 4 ) TSV Taufkirchen	14	36:18	22:6
5. ( 5 ) Post SV Landshut	16	38:19	22:10
6. ( 6 ) TG Landshut III	14	27:23	16:12
7. ( 7 ) TuS Pfarrkirchen II	16	22:33	12:20
8. ( 8 ) DJK Leiblfing	16	25:34	10:22

9. ( 9 ) TSV Miederviehbach	16	16:37	8:24
10. (10) TSV Rottenburg/Leaber	16	11:41	6:26
11. (12) ASV-DJK Stubenberg	16	12:44	4:28
12. (11) TSV Gangkofen	16	9:45	4:28

Bezirkklasse Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (15.01.94)

FC Fürstzell - FC Ruderting	1:3
FC Fürstzell - SV Hutthurm	1:3
FC Ruderting - SV Hutthurm	3:1

VC-DJK Passau - TG Vilshofen	3:0
VC-DJK Passau - TSV Spiegelau	3:0
TG Vilshofen - TSV Spiegelau	3:0

TSV Waldkirchen - FC Vorderfreundorf	3:0
TSV Waldkirchen - SpVgg Stephansposching	3:0
FC Vorderfreundorf - SpVgg Stephansposching	3:1

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (05.02.94)

SpVgg Stephansposching - FC Fürstzell	0:3
SpVgg Stephansposching - VC-DJK Passau	0:3
FC Fürstzell - VC-DJK Passau	2:3

TG Vilshofen - TSV Waldkirchen	1:3
TG Vilshofen - SV Hutthurm	1:3
TSV Waldkirchen - SV Hutthurm	1:3

FC Ruderting - TSV Spiegelau	3:1
FC Ruderting - FC Vorderfreundorf	3:0
TSV Spiegelau - FC Vorderfreundorf	3:2

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) VC-DJK Passau	12	33:11	20:4
2. ( 3 ) FC Ruderting	12	32:14	18:6
3. ( 2 ) TSV Waldkirchen	12	31:14	18:6
4. ( 4 ) FC Fürstzell	12	28:16	16:8
5. ( 6 ) SV Hutthurm	12	23:21	12:12
6. ( 5 ) TSV Spiegelau	12	20:25	12:12
7. ( 7 ) TG Vilshofen	12	15:25	8:16
8. ( 8 ) FC Vorderfreundorf	12	10:33	4:20
9. ( 9 ) SpVgg Stephansposching	12	3:36	0:24

Kreisliga Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (08.01.94)

VV Gotteszell II - DJK Eging am See	3:0
VV Gotteszell II - FC Ruderting II	3:0
DJK Eging am See - FC Ruderting II	3:0

15.01.94:

SG Saldenburg - TSV Altenmarkt	0:3
SG Saldenburg - SV Fürstenstein	3:0
TSV Altenmarkt - SV Fürstenstein	3:0

DJK-SSV Innernzell - SV Aicha vorm Wald	3:0
DJK-SSV Innernzell - VC-DJK Passau II	3:1
SV Aicha vorm Wald - VC-DJK Passau II	1:3

DJK Haselbach - DJK/FC Tiefenbach II	3:0
--------------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)

DJK Eging am See - DJK Haselbach	0:3
DJK Eging am See - SV Aicha vorm Wald	3:2

DJK Haselbach - SV Aicha vorm Wald	3:1
DJK-SSV Innernzell - VV Gotteszell II	3:0
DJK-SSV Innernzell - SV Fürstenstein	3:0
VV Gotteszell II - SV Fürstenstein	2:3

DJK/FC Tiefenbach II - FC Ruderting II	0:3
DJK/FC Tiefenbach II - SG Saldenburg	0:3
FC Ruderting II - SG Saldenburg	0:3

VC-DJK Passau II - TSV Altenmarkt	3:1
-----------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

TSV Altenmarkt - DJK Eging am See	3:0
TSV Altenmarkt - DJK/FC Tiefenbach II	3:0
DJK Eging am See - DJK/FC Tiefenbach II	3:0

SV Fürstenstein - SG Saldenburg	0:3
SV Fürstenstein - SV Aicha vorm Wald	0:3
SG Saldenburg - SV Aicha vorm Wald	2:3

DJK-SSV Innernzell - DJK Haselbach	3:1
------------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 2 ) DJK-SSV Innernzell	14	39:10	24:4
2. ( 3 ) TSV Altenmarkt	14	39:11	24:4
3. ( 1 ) DJK Haselbach	14	38:13	22:6
4. ( 4 ) VC-DJK Passau II	12	31:12	20:4
5. ( 5 ) SG Saldenburg	15	36:21	18:12
6. ( 6 ) SV Aicha vorm Wald	15	28:29	16:14
7. ( 8 ) DJK Eging am See	15	17:32	10:20
8. ( 7 ) VV Gotteszell II	13	17:30	8:18
9. ( 9 ) SV Fürstenstein	15	13:38	8:22
10. (11) FC Ruderting II	13	5:36	2:24
11. (10) DJK/FC Tiefenbach II	14	9:40	2:26

A - Jugend weiblich

Niederbayerische Endrunde: (16.01.94)

Ausrichter: TG Landshut

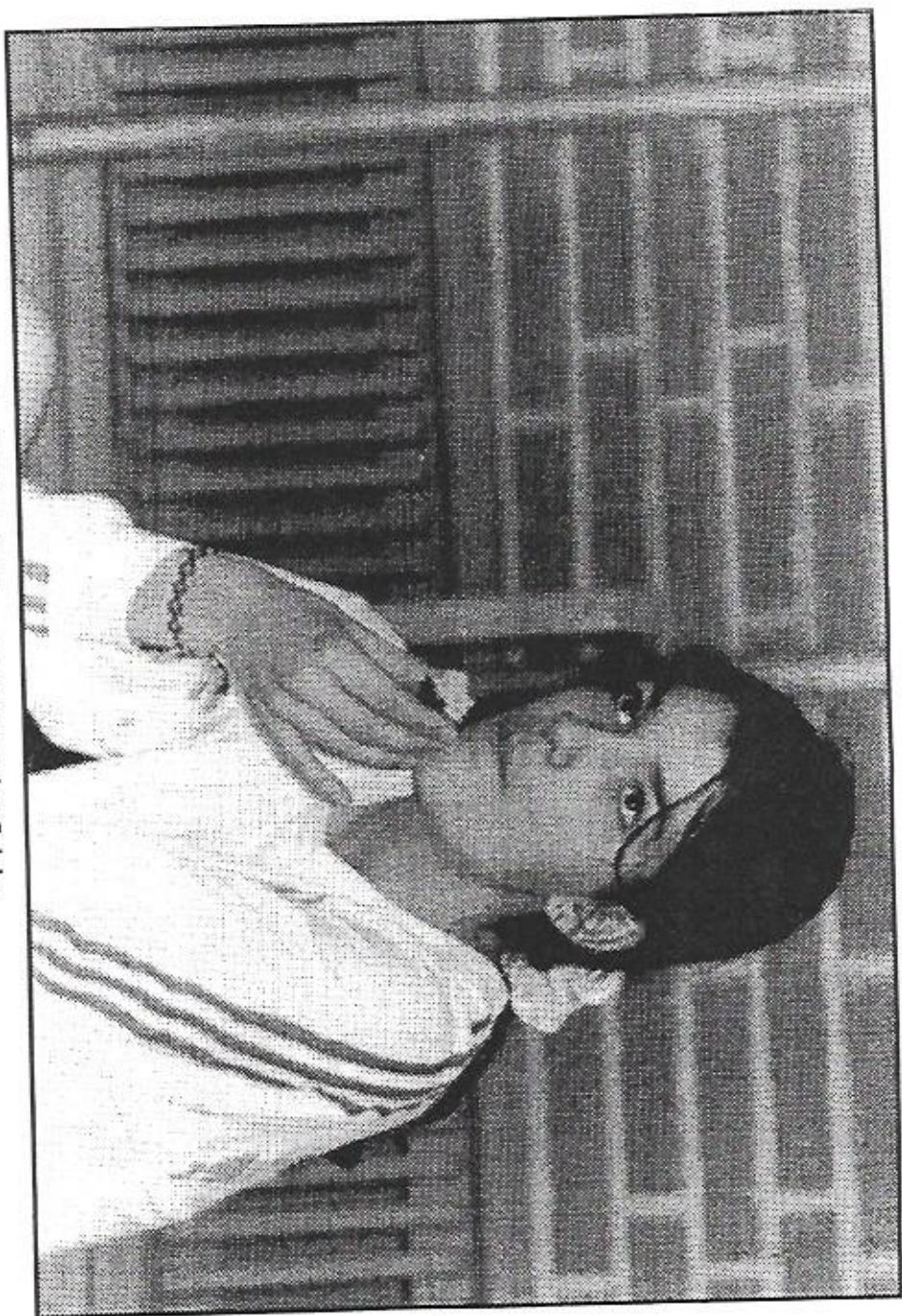
Die Ergebnisse:

TG Landshut - TV Viechtach	2:0
TSV Spiegelau - VC Straubing	0:2
TG Landshut - TSV Spiegelau	2:0
TV Viechtach - VC Straubing	0:2
TG Landshut - VC Straubing	0:2
TV Viechtach - TSV Spiegelau	1:2

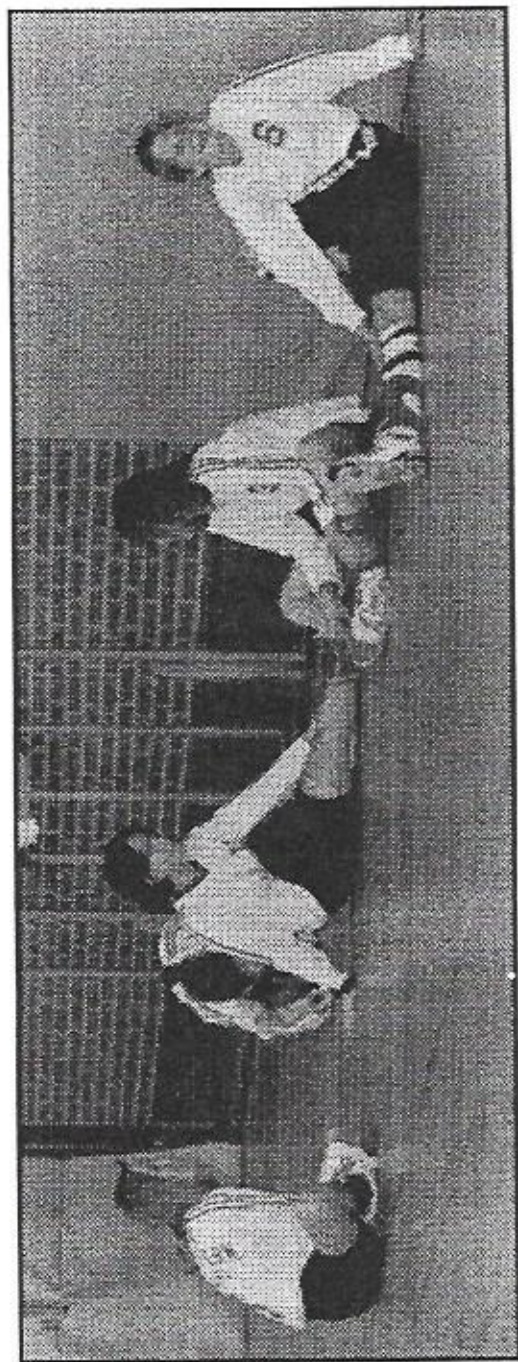
Der Endstand:

1. VC Straubing
2. TG Landshut
3. TSV Spiegelau
4. TV Viechtach

Der VC Straubing und die TG Landshut haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.



Naschen erlaubt! Nina genöß offensichtlich die Pausen zwischen den Spielen.



Das Aufwärmen vor den Spielen wurde zu einem kleinen "Plauderstündchen" genutzt.



C - Jugend weiblich

Die Ergebnisse des letzten Spieletages: (16.01.94)

VC Straubing - TSV Deggendorf	2:0
VC Straubing - TV Dingolfing	2:0
TSV Deggendorf - TV Dingolfing	2:0

TG Landshut - VC-DJK Passau	0:2
TG Landshut - VV Gotteszell	2:0
VC-DJK Passau - VV Gotteszell	2:0

Die Abschlusstabelle: (16.01.94)

1. (1) VC Straubing	12	24:1	24:0
2. (2) TSV Deggendorf	12	20:6	20:4
3. (4) VC-DJK Passau	12	16:12	14:10
4. (3) TV Dingolfing	12	15:13	12:12
5. (5) TG Landshut	12	10:17	8:16
6. (6) VV Gotteszell	12	6:18	6:18
7. (7) DJK/FC Tiefenbach	12	0:24	0:24

1. Bundesliga Männer

Der VC Straubing und TSV Deggendorf haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

Die Ergebnisse des 9. Spieletages: (08.01.94)

VfB Friedrichshafen - SG Ruperhorn Berlin	3:0
TuS Kriftel - Schweriner SC	2:3

D - Jugend weiblich

Die Ergebnisse des letzten Spieletages: (23.01.94)

TSV Simbach/Inn a.K. - VSV Vilsbiburg	0:4
TSV Simbach/Inn a.K. - VC-DJK Passau	0:4
VSV Vilsbiburg - VC-DJK Passau	3:1

FC Ruderting - TSV Schönberg	0:4
FC Ruderting - TV Dingolfing	0:4
TSV Schönberg - TV Dingolfing (53:49)	2:2

Die Abschlusstabelle: (23.01.94)

1. (1) VC Straubing	10	35:5	20:0
2. (2) VSV Vilsbiburg	10	31:9	16:4
3. (3) VC-DJK Passau	10	24:16	12:8
4. (4) TV Dingolfing	10	18:22	6:14
5. (5) TSV Schönberg	10	12:28	6:14
6. (6) FC Ruderting	10	0:40	0:20
7. (7) TSV Simbach/Inn a. K.	12	8:40	4:20

Der VC Straubing und VSV Vilsbiburg haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

09.01.94:

ASV Dachau - Moerser SC	0:3
Post Telekom Berlin - SV Bayer Wuppertal	3:2
1. VC Hamburg - SCC Berlin	1:3

Die Ergebnisse des 10. Spieletages: (15.01.94)

Schweriner SC - SG Ruperhorn Berlin	3:2
Post Telekom Berlin - SCC Berlin	1:3
TuS Kriftel - SV Bayer Wuppertal	1:3

16.01.94:

ASV Dachau - VfB Friedrichshafen	3:1
1. VC Hamburg - Moerser SC	3:1

Die Ergebnisse des 11. Spieletages: (22.01.94)

VfB Friedrichshafen - 1. VC Hamburg	3:0
-------------------------------------	-----

23.01.94:

SG Ruperhorn Berlin - ASV Dachau	0:3
SV Bayer Wuppertal - Schweriner SC	3:1
SCC Berlin - TuS Kriftel	3:0
Moerser SC - Post Telekom Berlin	3:2

Die Ergebnisse des 12. Spieletages: (05.02.94)

Post Telekom Berlin - VfB Friedrichshafen	2:3
TuS Kriftel - Moerser SC	2:3

06.02.94:

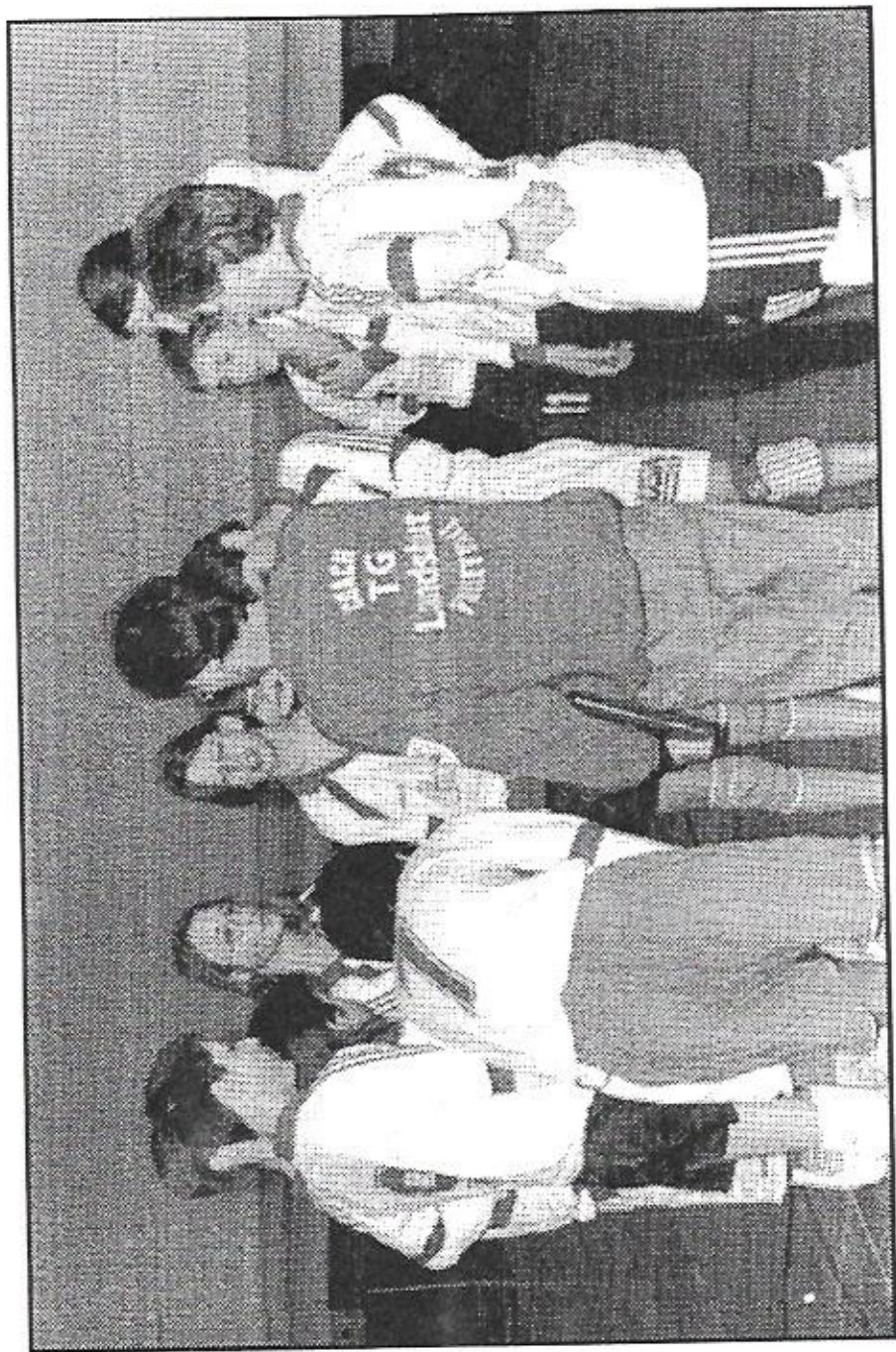
SG Ruperhorn Berlin - SV Bayer Wuppertal	0:3
Schweriner SC - SCC Berlin	2:3
1. VC Hamburg - ASV Dachau	3:2

Die Ergebnisse des 13. Spieletages: (13.02.94)

ASV Dachau - Post Telekom Berlin	3:1
SCC Berlin - SV Bayer Wuppertal	0:3
Moerser SC - Schweriner SC	3:0
1. VC Hamburg - SG Ruperhorn Berlin	1:3

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)

1. (1) SV Bayer Wuppertal	13	37:9	22:4
2. (3) VfB Friedrichshafen	12	31:19	18:6
3. (2) SCC Berlin	13	31:21	18:8
4. (5) Moerser SC	13	29:20	16:10



Gab letzte Anweisungen, bevor es wieder weiterging:  
Bernhard Beez mit seiner Mannschaft kurz vor Beginn des nächsten Spieles.

5. ( 4 ) ASV Dachau	13	28:19	16:10
6. ( 6 ) Post Telekom Berlin	13	28:30	12:14
7. ( 7 ) 1. VC Hamburg	13	22:29	12:14
8. (10) SG Rupenhorn Berlin	13	16:35	6:20
9. ( 8 ) TuS Kriftel	12	17:33	4:20
10. ( 9 ) Schweriner SC	13	13:37	4:22

## 2. Bundesliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (08.01.94)

FTM Schwabing - SV Eintracht Mendig	1:3
SV Schwaig - SC Leipzig	3:2
TG Rüsselsheim - TV Vohenstrauß	1:3
SV Fellbach - SSV Nordhausen	3:2
SSG Etzbach - VGF Marktredwitz	3:1

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (15.01.94)

SSV Nordhausen - USC Gießen	3:1
VGF Marktredwitz - SV Schwaig	3:1
SV Eintracht Mendig - SV Fellbach	3:0

16.01.94:

TV Vohenstrauß - FTM Schwabing	1:3
SC Leipzig - TG Rüsselsheim	3:1
SV Lohhof - SSG Etzbach	3:2

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (22.01.94)

TG Rüsselsheim - VGF Marktredwitz	3:2
FTM Schwabing - SV Fellbach	2:3
SV Schwaig - SV Lohhof	3:1
SSG Etzbach - SSV Nordhausen	0:3

23.01.94:

TV Vohenstrauß - SC Leipzig	0:3
USC Gießen - SV Eintracht Mendig	0:3

Die Ergebnisse des 15. Spieltages: (28.01.94)

SV Lohhof - USC Gießen	3:1
------------------------	-----

29.01.94:

FTM Schwabing - USC Gießen	1:3
VGF Marktredwitz - SC Leipzig	3:2
SV Fellbach - TV Vohenstrauß	3:0
SV Eintracht Mendig - SSG Etzbach	3:0
SSV Nordhausen - SV Schwaig	3:0

30.01.94:

SV Lohhof - TG Rüsselsheim	3:2
----------------------------	-----

Die Ergebnisse des 16. Spieltages: (05.02.94)

TG Rüsselsheim - SSV Nordhausen	2:3
SV Schwaig - SV Eintracht Mendig	0:3
SSG Etzbach - FTM Schwabing	3:0

06.02.94:

TV Vohenstrauß - VGF Marktredwitz	0:3
SC Leipzig - SV Lohhof	2:3
USC Gießen - SV Fellbach	1:3

Die Ergebnisse des 17. Spieltages: (12.02.94)

FTM Schwabing - SV Schwaig	3:0
SV Fellbach - SSG Etzbach	3:1
SV Eintracht Mendig - TG Rüsselsheim	3:0

13.02.94:

SV Lohhof - VGF Marktredwitz	1:3
SSV Nordhausen - SC Leipzig	3:2

USC Gießen - TV Vohenstrauß

3:1

Die aktuelle Tabelle: (12.02.94)

1. ( 2 ) SV Fellbach	17	45:24	26:6
2. ( 3 ) SV Eintracht Mendig	16	43:18	26:6
3. ( 1 ) SC Leipzig	17	45:19	26:8
4. ( 4 ) SSV Nordhausen	16	38:23	24:8
5. ( 5 ) SV Lohhof	17	37:31	20:14
6. ( 6 ) VGF Marktredwitz	17	37:32	18:16
7. ( 7 ) TG Rüsselsheim	17	32:36	16:18
8. ( 8 ) USC Gießen	17	31:37	16:18
9. ( 9 ) FTM Schwabing	17	31:34	14:20
10. (10) SSG Etzbach	17	27:41	10:24
11. (11) SV Schwaig	17	13:47	4:30
12. (12) TV Vohenstrauß	17	14:51	0:34

## 2. Bundesliga Nord Männer

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (08.01.94)

VfK Südwest Berlin - Eiche Horn Bremen	3:2
Fortuna Bonn - TV Düren	0:3

09.01.94:

Einsbütteler TV - SC Norderstedt	1:3
Odin Hannover - VfC Paderborn	0:3

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (12.01.94)

USC Münster - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:1
---------------------------------------	-----

15.01.94:

VfK Südwest Berlin - VfC Paderborn	0:3
Fortuna Bonn - SC Norderstedt	2:3
USC Münster - Eiche Horn Bremen	3:2
MTV Mariendorf - TV Düren	0:3

16.01.94:

Odin Hannover - GSV Osnabrück	2:3
Einsbütteler TV - TSV Bayer 04 Leverkusen	1:3

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (22.01.94)

Odin Hannover - VfK Südwest Berlin	3:1
VfC Paderborn - USC Münster	3:1
TV Düren - VC Olympia Berlin	3:0
SC Norderstedt - MTV Mariendorf	3:0
TSV Bayer 04 Leverkusen - Fortuna Bonn	3:0

23.01.94:

Eiche Horn Bremen - Einsbütteler TV	3:2
GSV Osnabrück - VfK Südwest Berlin	3:1

Die Ergebnisse des 15. Spieltages: (26.01.94)

GSV Osnabrück - USC Münster	0:3
-----------------------------	-----

29.01.94:

VC Olympia Berlin - SC Norderstedt	3:1
VfK Südwest Berlin - Odin Hannover	3:2
Fortuna Bonn - Eiche Horn Bremen	0:3
USC Münster - GSV Osnabrück	1:3
TSV Bayer 04 Leverkusen - MTV Mariendorf	3:0

30.01.94:

VfK Südwest Berlin - SC Norderstedt	1:3
Einsbütteler TV - VfC Paderborn	3:2

Die Ergebnisse des 16. Spieltages: (05.02.94)

MTV Mariendorf - Eiche Horn Bremen	1:3
VBC Paderborn - Fortuna Bonn	3:2
SC Morderstedt - TV Düren	1:3

06.02.94:

TSV Bayer 04 Leverkusen - VC Olympia Berlin	2:3
Odin Hannover - USC Münster	1:3
GSV Osnabrück - Eintracht TV	3:0

Die Ergebnisse des 17. Spieltages: (12.02.94)

VC Olympia Berlin - Eiche Horn Bremen	3:1
TV Düren - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:0
Fortuna Bonn - GSV Osnabrück	0:3
USC Münster - VfK Südwest Berlin	3:2

13.02.94:

MTV Mariendorf - VBC Paderborn	0:3
Eintracht TV - Odin Hannover	1:3
Fortuna Bonn - VfK Südwest Berlin	3:0

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)

1. ( 1 ) TV Düren	18	52:9	34:2
2. ( 2 ) GSV Osnabrück	18	49:20	30:6
3. ( 3 ) SC Morderstedt	17	42:22	24:10
4. ( 5 ) VBC Paderborn	17	43:25	22:12
5. ( 4 ) TSV Bayer 04 Leverkusen	17	37:25	22:12
6. ( 6 ) USC Münster	18	40:31	22:14
7. ( 7 ) Eintracht TV	17	30:35	16:18
8. ( 8 ) Eiche Horn Bremen	18	33:38	14:22
9. (10) Fortuna Bonn	18	23:42	12:24
10. (11) VC Olympia Berlin	17	21:44	10:26
11. ( 9 ) VfK Südwest Berlin	18	24:46	10:26
12. (12) MTV Mariendorf	17	13:45	6:28
13. (13) Odin Hannover	16	19:44	4:28

Regionalliga Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.01.94)

ASV Neumarkt - TSV Friedberg	3:1
TV/DJK Hammelburg - TSV Unterhaching	3:2
TSV Weilheim - VC/TuS Hirschau	3:0
TSV Niederviehbach - ASV Cham	3:1

16.01.94:

ASV Dachau II - TuS Fürstenfeldbruck	3:1
--------------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.01.94)

VC/TuS Hirschau - ASV Cham	3:0
----------------------------	-----

23.01.94:

TSV Friedberg - ASV Dachau II	2:3
ASV Neumarkt - TV/DJK Hammelburg	3:0
TSV Niederviehbach - TSV Weilheim	3:1
TSV Unterhaching - TuS Fürstenfeldbruck	3:2

30.01.94:

ASV Neumarkt - TSV Unterhaching	3:1
---------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 13. Spieltages: (05.02.94)

TuS Fürstenfeldbruck - TSV Friedberg	3:2
ASV Dachau II - TSV Niederviehbach	3:2
TSV Unterhaching - TSV Weilheim	3:1
VC/TuS Hirschau - ASV Neumarkt	2:3
TV/DJK Hammelburg - ASV Cham	3:1

06.02.94:

VC/TuS Hirschau - ASV Dachau II	0:3
---------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)

1. ( 1 ) ASV Dachau II	14	38:12	24:4
2. ( 2 ) TSV Niederviehbach	13	34:15	20:6
3. ( 3 ) ASV Neumarkt	13	31:21	20:6
4. ( 4 ) TSV Weilheim	13	26:20	14:12
5. ( 5 ) TSV Friedberg	13	31:26	14:12
6. ( 6 ) TSV Unterhaching	13	26:22	14:12
7. ( 8 ) TV/DJK Hammelburg	13	18:28	10:16
8. ( 7 ) VC/TuS Hirschau	14	22:29	10:18
9. ( 9 ) TuS Fürstenfeldbruck	13	15:33	6:20
10. (10) ASV Cham	13	4:39	0:26

Bayernliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.01.94)

VfR Garching - TSV Weilheim 2	3:1
TSV Starnberg - VSV Vilsbiburg	2:3
TSV Deggendorf - DJK Taufkirchen	3:0

16.01.94:

VC-DJK Passau - MTV Rosenheim	0:3
DJK SB München Ost - Post SV München	1:3

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.01.94)

TSV Weilheim 2 - VSV Vilsbiburg	1:3
VfR Garching - TSV Deggendorf	1:3
Post SV München - MTV Rosenheim	3:0
VC-DJK Passau - TSV Starnberg	0:3
DJK Taufkirchen - DJK SB München Ost	3:1

23.01.94:

MTV Rosenheim - TSV Weilheim 2	3:0
VSV Vilsbiburg - Post SV München	3:0
VfR Garching - VC-DJK Passau	3:2
TSV Starnberg - DJK Taufkirchen	0:3
DJK SB München Ost - TSV Deggendorf	1:3

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (05.02.94)

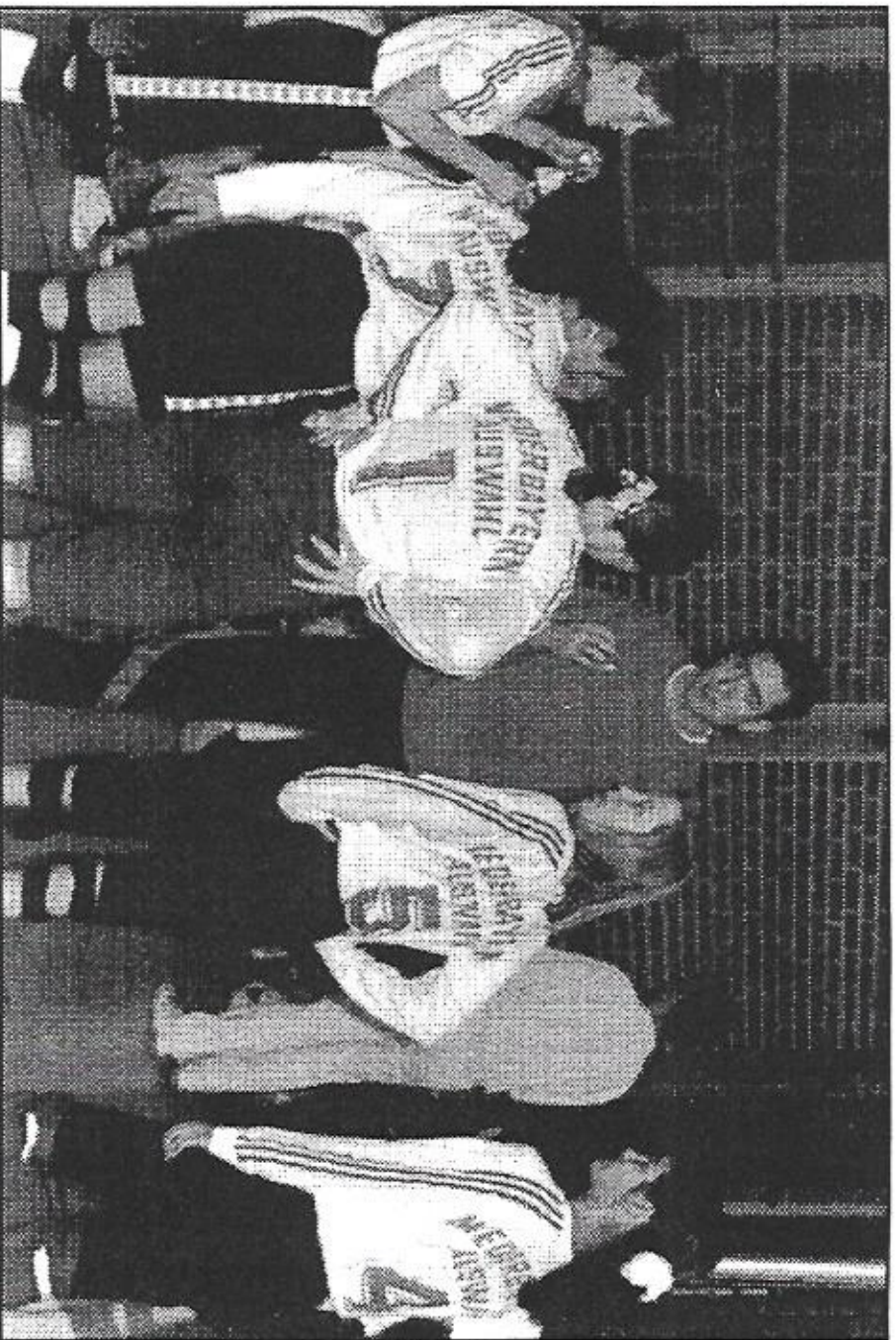
VfR Garching - DJK SB München Ost	1:3
-----------------------------------	-----

06.02.94:

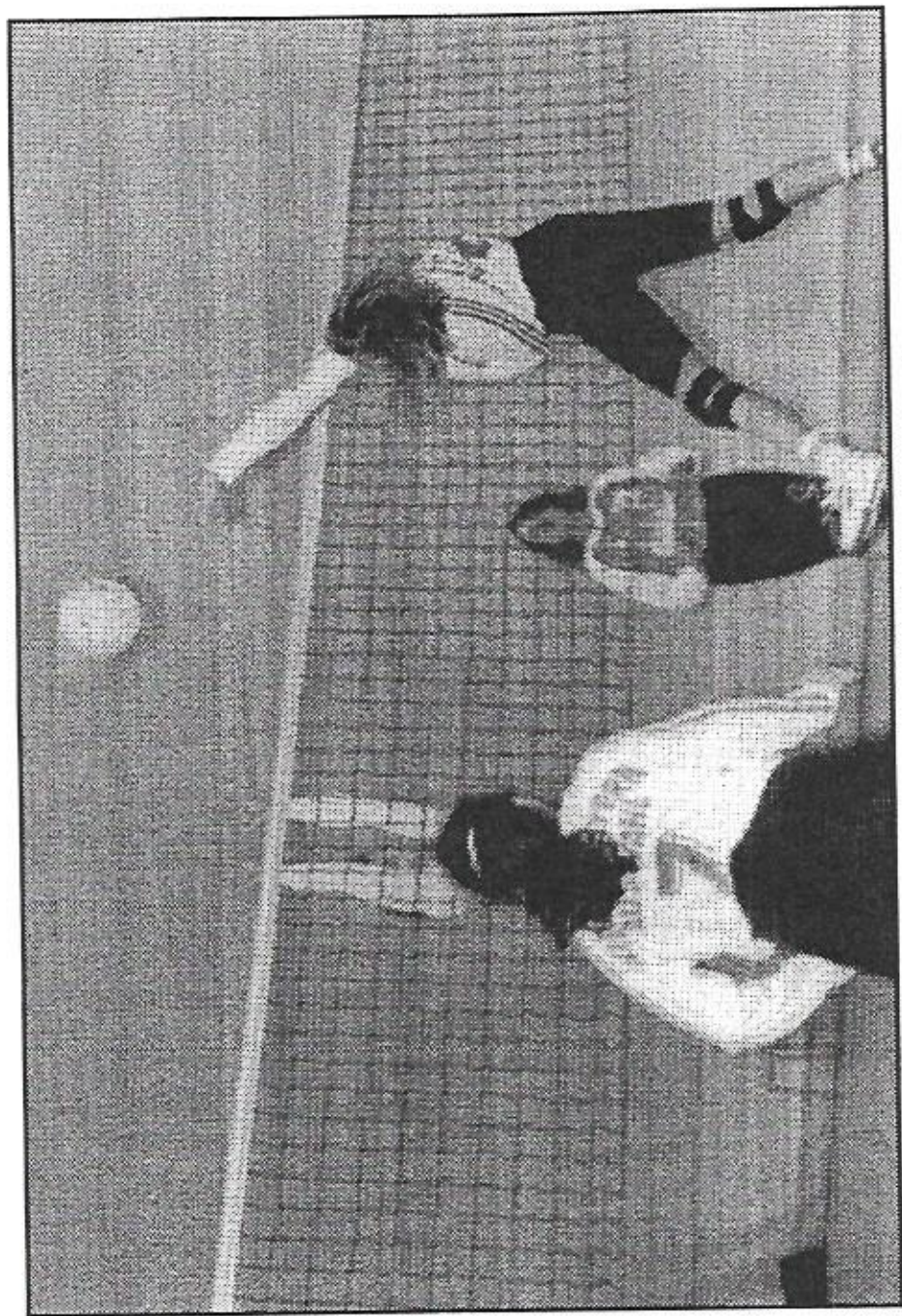
MTV Rosenheim - TSV Starnberg	1:3
VC-DJK Passau - TSV Deggendorf	0:3
DJK Taufkirchen - VSV Vilsbiburg	0:3

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)

1. ( 1 ) TSV Deggendorf	14	36:17	22:6
2. ( 3 ) VSV Vilsbiburg	14	34:21	18:10
3. ( 2 ) TSV Starnberg	14	32:24	18:10
4. ( 4 ) Post SV München	13	27:17	16:10
5. ( 6 ) DJK SB München Ost	14	31:27	16:12
6. ( 5 ) DJK Taufkirchen	14	30:29	16:12
7. ( 7 ) MTV Rosenheim	14	23:28	12:16
8. ( 8 ) VfR Garching	14	24:33	10:18
9. ( 9 ) VC-DJK Passau	14	22:35	10:18
10. (10) TSV Weilheim 2	13	11:39	0:26



Der Verzweiflung nah scheint hier unser Stephan bei einer seiner Auszeiten zu sein.



Birgit Weiershaus in voller Aktion. Birgit Wurm beobachtet das Geschehen aufmerksam.

Bayernliga Nord Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (16.01.94)

TV Aschaffenburg - TSV Eibelstadt	2:3
TS Kronach - MTV G. Fürth	0:3
BSV 98 Bayreuth - SV Schwaig II	3:0
TSV Kareth-Lappersdorf - SG Eltmann	2:3
VfL Nürnberg - TSV Kitzwang	3:0

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.01.94)

SG Eltmann - VfL Nürnberg	1:3
TSV Kitzwang - SV Schwaig II	1:3
TSV Eibelstadt - TS Kronach	2:3
TV Aschaffenburg - MTV G. Fürth	3:1
TSV Kareth-Lappersdorf - BSV 98 Bayreuth	3:1

23.01.94:

TV Aschaffenburg - BSV 98 Bayreuth	1:3
SV Schwaig II - MTV G. Fürth	3:0
TSV Eibelstadt - SG Eltmann	3:2
TSV Kareth-Lappersdorf - TSV Kitzwang	3:2
TS Kronach - VfL Nürnberg	0:3

Die Ergebnisse des 14. Spieltages: (06.02.94)

VfL Nürnberg - TSV Kareth-Lappersdorf	3:1
TSV Kitzwang - TS Kronach	3:0
MTV G. Fürth - SG Eltmann	3:1
SV Schwaig II - TV Aschaffenburg	1:3
BSV 98 Bayreuth - TSV Eibelstadt	2:3

Die aktuelle Tabelle: (06.02.94)

1. ( 1 ) VfL Nürnberg	14	42:7	28:0
2. ( 2 ) SG Eltmann	14	34:20	18:10
3. ( 4 ) TSV Eibelstadt	14	31:27	16:12
4. ( 6 ) TSV Kitzwang	14	27:31	16:12
5. ( 3 ) BSV 98 Bayreuth	14	30:27	14:14
6. ( 5 ) SV Schwaig II	14	25:26	14:14
7. ( 7 ) TSV Kareth-Lappersdorf	14	25:31	12:16
8. ( 8 ) TV Aschaffenburg	14	24:33	10:18
9. ( 9 ) MTV G. Fürth	14	22:32	8:20
10. (10) TS Kronach	14	13:39	4:24

Landesliga Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (15.01.94)

VC/DJK Passau II - TV Dingolfing	3:0
VC/DJK Passau II - ATSV Kirchseeon	1:3
TV Dingolfing - ATSV Kirchseeon	0:3
TV Landau/Isar - TSV Schönberg	0:3
TV Landau/Isar - TSV Grafing I	1:3
TSV Schönberg - TSV Grafing I	0:3
TSV Grafing II - SV Lohhof II	2:3
TSV Grafing II - TSV Bergen	3:1
SV Lohhof II - TSV Bergen	2:3
TSV Rottenburg/L. - TSV Sauerlach	3:1
TSV Rottenburg/L. - TSV Waldkirchen	3:2
TSV Sauerlach - TSV Waldkirchen	1:3
Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)	
TV Dingolfing - TV Landau/Isar	2:3
TV Dingolfing - ATSV Kirchseeon	1:3
TV Landau/Isar - ATSV Kirchseeon	3:1

VC/DJK Passau II - TSV Waldkirchen	0:3
VC/DJK Passau II - TSV Grafing II	0:3
TSV Waldkirchen - TSV Grafing II	1:3

SV Lohhof II - TSV Bergen	3:2
SV Lohhof II - TSV Schönberg	3:0
TSV Bergen - TSV Schönberg	0:3

05.02.94:

TSV Sauerlach - TSV Grafing I	1:3
TSV Sauerlach - TSV Rottenburg/L.	3:0
TSV Grafing I - TSV Rottenburg/L.	3:0

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) TSV Grafing I	16	47:8	30:2
2. ( 2 ) TSV Grafing II	16	41:20	24:8
3. ( 3 ) TSV Waldkirchen	16	40:23	24:8
4. ( 4 ) SV Lohhof II	16	38:28	20:12
5. ( 5 ) TSV Bergen	16	33:27	18:14
6. ( 6 ) ATSV Kirchseeon	16	29:29	18:14
7. ( 7 ) TSV Rottenburg/L.	16	30:30	16:14
8. ( 8 ) TSV Schönberg	16	28:31	16:16
9. (10) TSV Sauerlach	16	27:37	10:22
10. ( 9 ) TV Landau/Isar	16	22:38	10:22
11. (11) VC/DJK Passau II	16	11:42	4:28
12. (12) TV Dingolfing	16	12:45	2:30

Landesliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (15.01.94)

DJK SB München Ost II - FTM Schwabing II	2:3
DJK SB München Ost II - TV Emmering	1:3
FTM Schwabing II - TV Emmering	3:2
TSV Wertingen - TSV Haunstetten	3:1
TSV Wertingen - FC Puchheim	3:0
TSV Haunstetten - FC Puchheim	0:3
SV Esting - FTM Schwabing III	1:3
SV Esting - TSV Sonthofen	3:1
FTM Schwabing III - TSV Sonthofen	3:1
TSV Friedberg II - TSV Königsbrunn	0:3
TSV Friedberg II - TSV Obergünzburg	3:2
TSV Königsbrunn - TSV Obergünzburg	3:1

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)

FTM Schwabing III - DJK SB München Ost II	3:0
FTM Schwabing III - TSV Friedberg II	3:0
DJK SB München Ost II - TSV Friedberg II	2:3
FTM Schwabing II - TSV Haunstetten	3:1
FTM Schwabing II - TSV Königsbrunn	3:0
TSV Haunstetten - TSV Königsbrunn	1:3
TSV Obergünzburg - TSV Sonthofen	3:1
TSV Obergünzburg - TSV Wertingen	2:3
TSV Sonthofen - TSV Wertingen	3:2
TV Emmering - SV Esting	3:0
TV Emmering - FC Puchheim	2:3
SV Esting - FC Puchheim	3:1

Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (05.02.94)

FC Puchheim - FTM Schwabing III	0:3
FC Puchheim - TSV Königsbrunn	1:3
FTM Schwabing III - TSV Königsbrunn	3:0



Gemeinsam sind wir stark. Birgit Wurm (VC Straubing) und Nina Ramsauer (TG Landshut) beim Stretching.



## Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) FTM Schwabing III	18	54:3	36:0
2. ( 3 ) TSV Sonthofen	14	33:17	20:8
3. ( 2 ) SV Esting	14	31:18	20:8
4. ( 4 ) TSV Wertingen	16	33:30	18:14
5. ( 5 ) FTM Schwabing II	14	28:26	16:12
6. ( 6 ) FC Puchheim	18	29:37	16:20
7. ( 7 ) TSV Oberglönsburg	16	32:33	14:18
8. ( 8 ) DJK SB München Ost II	16	31:33	14:18
9. ( 9 ) TV Esmering	16	30:33	14:18
10. (10) TSV Königsbrunn	18	23:40	12:24
11. (11) TSV Friedberg II	16	17:43	8:24
12. (12) TSV Haunstetten	16	17:45	4:28

## Landesliga Nord/Ost Männer

## Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (15.01.94)

TV Parsberg - SC Ettmannsdorf	3:1
TV Parsberg - TSV Grub a. F.	3:1
SC Ettmannsdorf - TSV Grub a. F.	3:0

SG Rödental - TV Ebern	3:1
SG Rödental - TB Regenstein	0:3
TV Ebern - TB Regenstein	3:1

VGF Marktredwitz II - TSV Neutraubling	3:1
VGF Marktredwitz II - TV Riedenburg	0:3
TSV Neutraubling - TV Riedenburg	0:3

TB Weiden - CVJM Arzberg	0:3
TB Weiden - SV Memmelsdorf	1:3
CVJM Arzberg - SV Memmelsdorf	3:0

## Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)

TB Regenstein - CVJM Arzberg	0:3
TB Regenstein - SG Rödental	3:0
CVJM Arzberg - SG Rödental	3:1

TV Riedenburg - TV Parsberg	3:0
TV Riedenburg - TSV Grub a. F.	3:1
TV Parsberg - TSV Grub a. F.	3:2

TSV Neutraubling - SC Ettmannsdorf	3:0
TSV Neutraubling - VGF Marktredwitz II	3:2
SC Ettmannsdorf - VGF Marktredwitz II	3:0

TB Weiden - TV Ebern	3:1
TB Weiden - SV Memmelsdorf	3:2
TV Ebern - SV Memmelsdorf	0:3

## Die aktuelle Tabelle: (22.01.94)

1. ( 1 ) CVJM Arzberg	16	47:15	30:2
2. ( 2 ) TV Riedenburg	16	43:15	26:6
3. ( 3 ) SV Memmelsdorf	16	34:22	20:12
4. ( 7 ) TSV Neutraubling	16	35:28	20:12
5. ( 5 ) TB Regenstein	16	34:30	18:14
6. ( 6 ) TV Parsberg	16	34:32	18:14
7. ( 4 ) SG Rödental	16	28:26	16:16
8. (10) SC Ettmannsdorf	16	22:35	12:20
9. ( 8 ) TV Ebern	16	24:37	10:22
10. ( 9 ) VGF Marktredwitz II	16	21:36	10:22
11. (12) TB Weiden	16	18:39	8:24
12. (11) TSV Grub a. F.	16	19:44	4:28

## Landesliga Nord/West Männer

## Die Ergebnistabelle des 7. Spieltages: (15.01.94)

TSV Zirndorf - TV Erlangen	3:1
TSV Zirndorf - TV Mönchingen	2:3
TV Erlangen - TV Mönchingen	0:3

TV/DJK Hammelburg II - TV Ochsenfurt	1:3
TV/DJK Hammelburg II - TSV Höchststadt	3:2
TV Ochsenfurt - TSV Höchststadt	0:3

TSV Ochsenfurt - TSV Marloffstein	3:0
TSV Ochsenfurt - VfL Niederwerrn	2:3
TSV Marloffstein - VfL Niederwerrn	0:3

DJK Allersberg - TSV Rottendorf	3:0
DJK Allersberg - TuS Frammersbach	1:3
TSV Rottendorf - TuS Frammersbach	3:0

## Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)

TV/DJK Hammelburg II - TV Mönchingen	0:3
TV/DJK Hammelburg II - DJK Allersberg	2:3
TV Mönchingen - DJK Allersberg	3:1

TSV Marloffstein - TV Ochsenfurt	1:3
TSV Marloffstein - TSV Rottendorf	3:0
TV Ochsenfurt - TSV Rottendorf	3:0

TV Erlangen - TSV Ochsenfurt	0:3
TV Erlangen - TSV Höchststadt	0:3
TSV Ochsenfurt - TSV Höchststadt	3:1

## Die aktuelle Tabelle: (22.01.94)

1. ( 1 ) TV Mönchingen	16	45:14	28:4
2. ( 2 ) TSV Ochsenfurt	16	45:17	28:4
3. ( 3 ) TV Ochsenfurt	16	43:25	26:6
4. ( 4 ) TSV Höchststadt	16	37:27	18:14
5. ( 6 ) VfL Niederwerrn	14	25:30	14:14
6. ( 5 ) TV Erlangen	16	29:34	14:18
7. ( 7 ) DJK Allersberg	16	31:36	12:20
8. ( 8 ) TSV Zirndorf	14	24:31	10:18
9. (11) TSV Marloffstein	16	25:35	10:22
10. ( 9 ) TV/DJK Hammelburg II	16	23:43	10:22
11. (12) TuS Frammersbach	14	15:34	8:20
12. (10) TSV Rottendorf	16	24:40	8:24

## Bezirksliga Männer

## Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (22.01.94)

SV Pocking - TV Eggenfelden	0:3
SV Pocking - TV Landau/Isar II	3:0
TV Eggenfelden - TV Landau/Isar II	3:0

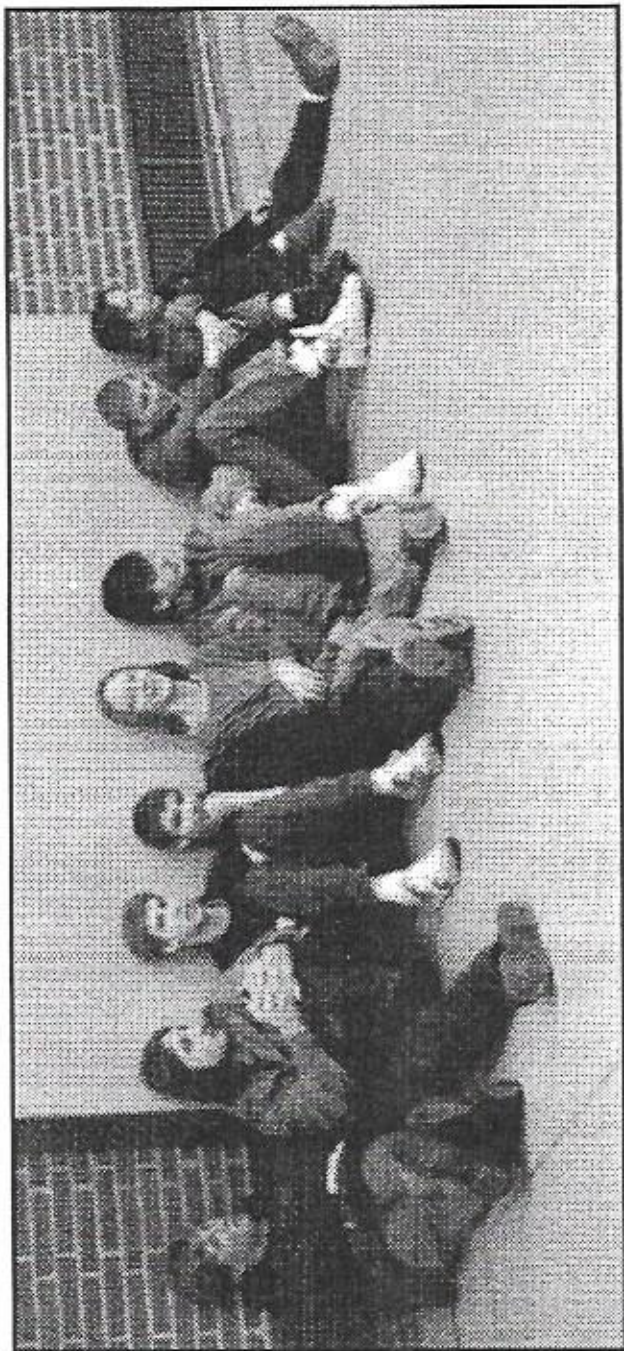
TV Zwiesel - ASV Steinach	3:1
TV Zwiesel - TSV Simbach/Inn	3:1
ASV Steinach - TSV Simbach/Inn	3:1

TuS Pfarrkirchen - TV Dingolfing II	3:0
TuS Pfarrkirchen - TSV Altenmarkt	3:0
TV Dingolfing II - TSV Altenmarkt	0:3

SG Saldenburg - ETSV 09 Landshut	1:3
SG Saldenburg - SV Aicha vorm Wald	1:3
ETSV 09 Landshut - SV Aicha vorm Wald	3:1

## Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.94)

TSV Altenmarkt - SG Saldenburg	3:0
TSV Altenmarkt - SV Pocking	3:0
SG Saldenburg - SV Pocking	3:1



Geschäft! Der Bayernpokal ist zu Ende. Die Niederbayernauswahl wartet auf die Siegerehrung.  
v.l.n.r. Hofmann, Köhler, Schätz, Auer, Sierig, Belac, Zettlhofer, Jeremies.

TV Eggenfelden - SV Aicha vorm Wald	3:0
TV Eggenfelden - TSV Simbach/Inn	3:0
SV Aicha vorm Wald - TSV Simbach/Inn	3:1

TV Dingolfing II - ETSV 09 Landshut	0:3
TV Dingolfing II - TV Zwiesel	0:3
ETSV 09 Landshut - TV Zwiesel	3:2

TV Landau/Isar II - TuS Pfarrkirchen	1:3
TV Landau/Isar II - ASV Steinach	1:3
TuS Pfarrkirchen - ASV Steinach	0:3

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) TV Eggenfelden	16	45:9	30:2
2. ( 3 ) ETSV 09 Landshut	16	42:15	26:6
3. ( 2 ) TV Zwiesel	16	41:18	26:6
4. ( 4 ) ASV Steinach	16	36:19	22:10
5. ( 5 ) TSV Altenmarkt	16	35:18	20:12
6. ( 6 ) SV Aicha vorm Wald	16	30:28	18:14
7. ( 7 ) TuS Pfarrkirchen	16	27:31	14:18
8. ( 8 ) TV Dingolfing II	16	21:34	12:20
9. ( 9 ) TSV Simbach/Inn	16	22:37	12:20
10. (10) SG Saldenburg	16	22:41	6:26
11. (11) SV Pocking	16	12:44	4:28
12. (12) TV Landau/Isar II	16	8:47	2:30

Bezirksklasse Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (22.01.94)

TV Dingolfing III - TSV Niederviehbach II	2:3
TV Dingolfing III - Post SV Landshut	3:2
TSV Niederviehbach II - Post SV Landshut	3:1

TV Eggenfelden II - VC Straubing	3:0
TV Eggenfelden II - DJK Leiblfing	3:2
VC Straubing - DJK Leiblfing	3:0

TG Landshut - TSV Simbach/Inn II	3:0
TG Landshut - TSV Rottenburg/Laaber II	3:0
TSV Simbach/Inn II - TSV Rottenburg/Laaber II	0:3

Die aktuelle Tabelle: (22.01.94)

1. ( 1 ) TG Landshut	10	30:2	20:0
2. ( 2 ) TV Eggenfelden II	10	24:9	16:4
3. ( 4 ) TV Dingolfing III	10	22:15	12:8
4. ( 3 ) DJK Leiblfing	10	20:13	12:8
5. ( 5 ) VC Straubing	10	18:14	12:8
6. ( 6 ) TSV Niederviehbach II	10	15:21	8:12
7. ( 8 ) TSV Rottenburg/Laaber II	10	9:23	6:14
8. ( 7 ) Post SV Landshut	10	10:24	4:16
9. ( 9 ) TSV Simbach/Inn II	10	3:30	0:20

Bezirksklasse Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (22.01.94)

SV Bad Füssing - SV Hutthurm	3:0
SV Bad Füssing - DJK/FC Tiefenbach	1:3
SV Hutthurm - DJK/FC Tiefenbach	0:3

VV Gotteszell I - VV Gotteszell II	3:1
VV Gotteszell I - TSV Waldkirchen II	3:0
VV Gotteszell II - TSV Waldkirchen II	3:0

TV Viechtach - TSV Deggendorf II	1:3
TV Viechtach - TSV Waldkirchen III	3:1
TSV Deggendorf II - TSV Waldkirchen III	3:0

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (13.02.94)

TSV Waldkirchen III - TSV Waldkirchen II	3:0
TSV Waldkirchen III - DJK/FC Tiefenbach	2:3
TSV Waldkirchen II - DJK/FC Tiefenbach	0:3

Die aktuelle Tabelle: (13.02.94)

1. ( 1 ) VV Gotteszell I	10	30:4	20:0
2. ( 3 ) DJK/FC Tiefenbach	12	29:21	18:6
3. ( 2 ) TSV Deggendorf II	10	26:13	14:6
4. ( 4 ) SV Hutthurm	10	17:20	10:10
5. ( 5 ) VV Gotteszell II	10	20:22	8:12
6. ( 6 ) SV Bad Füssing	10	17:24	8:12
7. ( 7 ) TV Viechtach	10	17:22	6:14
8. ( 9 ) TSV Waldkirchen III	12	16:29	6:18
9. ( 8 ) TSV Waldkirchen II	12	14:31	6:18

Kreisliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (22.01.94)

TSV Taufkirchen II - TG Landshut II	0:3
TSV Taufkirchen II - TSV Taufkirchen I	0:3
TG Landshut II - TSV Taufkirchen I	3:1

VSV Vilshofen II - TSV Pilsting	1:3
VSV Vilshofen II - TSV Gangkofen	3:1
TSV Pilsting - TSV Gangkofen	3:0

Die aktuelle Tabelle: (22.01.94)

1. ( 1 ) TSV Pilsting	10	28:8	18:2
2. ( 2 ) TG Landshut II	10	26:12	14:6
3. ( 3 ) VSV Vilshofen II	10	21:20	12:8
4. ( 6 ) TSV Taufkirchen I	10	19:19	10:10
5. ( 5 ) TG Landshut III	8	16:15	8:8
6. ( 4 ) TSV Taufkirchen II	10	19:22	8:12
7. ( 7 ) TuS Pfarrkirchen II	8	11:16	6:10
8. ( 8 ) TSV Gangkofen	10	2:30	0:20

Kreisliga Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (15.01.94)

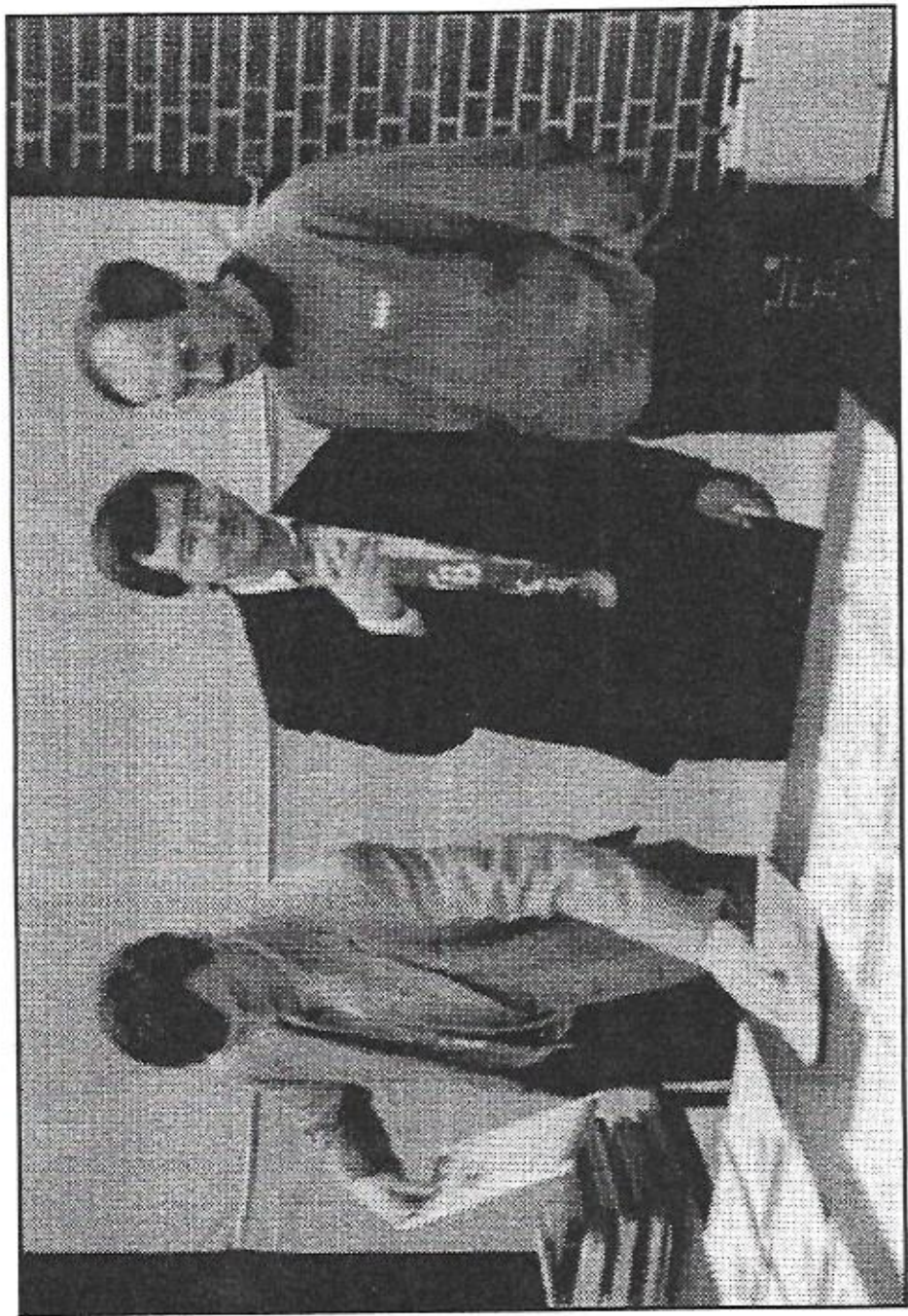
TSV Schönberg II - TSV Plattling	3:1
TSV Schönberg II - SG Saldenburg II	2:3
SV Pocking II - TSV Plattling	2:3
SV Pocking II - SG Saldenburg II	1:3

DJK Haselbach - VC-DJK Passau III	3:0
VC-DJK Passau III - TSV Grafenau	0:3
DJK Haselbach - TG Vilshofen	3:1
TG Vilshofen - TSV Grafenau	1:3

VF Frauenau - DJK Altreichenau	0:3
VF Frauenau - TSV Spiegelau	3:0
DJK Altreichenau - TSV Spiegelau	3:0

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (22.01.94)

SV Pocking II - VF Frauenau	3:0
SV Pocking II - TG Vilshofen	1:3
VF Frauenau - TG Vilshofen	0:3



"Guck mal wer da fotografiert", scheint der Bezirksvorsitzende der Opf. zum Geschäftsführer des BVV zu sagen. Daneben sortiert der Abteilungsleiter des TB Regenstein, Manfred Bergler, die Urkunden für die Siegerehrung.



Der Präsident des BVV, Eberhard Greif bei der Siegerehrung. Aufmerksame Beobachter waren neben dem Bezirksvorsitzenden der Opf. Rainer Hofmann, Landrat Hans Schuierer und 2. Bürgermeister Litke, Burglengenfeld (v.l.n.r.).

TSV Schönberg II - TSV Spiegelau	3:2
TSV Schönberg II - VC-DJK Passau III	3:1
TSV Spiegelau - VC-DJK Passau III	1:3

TSV Plattling - TSV Grafenau	3:0
TSV Plattling - DJK Haselbach	3:2
TSV Grafenau - DJK Haselbach	0:3

Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (05.02.94)

DJK Haselbach - DJK Altreichenau	1:3
DJK Haselbach - SV Pocking II	3:2
DJK Altreichenau - SV Pocking II	3:1

SG Saldenburg II - TSV Plattling	0:3
SG Saldenburg II - TSV Schönberg II	0:3
TSV Plattling - TSV Schönberg II	3:1

TG Vilshofen - VC-DJK Passau III	3:1
TG Vilshofen - VF Frauenau	3:1
VC-DJK Passau III - VF Frauenau	3:0

Die aktuelle Tabelle: (05.02.94)

1. ( 1 ) TSV Plattling	16	43:17	26:6
2. ( 3 ) DJK Altreichenau	14	39:16	24:4
3. ( 2 ) DJK Haselbach	18	39:23	24:12
4. ( 4 ) TSV Schönberg II	14	35:22	20:8
5. ( 5 ) SG Saldenburg II	14	29:25	16:12
6. ( 6 ) VC-DJK Passau III	16	31:30	16:16
7. ( 7 ) TSV Spiegelau	16	26:35	12:20
8. ( 8 ) TSV Grafenau	14	18:32	10:18
9. ( 9 ) SV Pocking II	14	22:31	8:20
10. (10) TG Vilshofen	14	23:33	8:20
11. (11) VF Frauenau	16	4:45	2:30

#### A - Jugend männlich

Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (16.01.94)

TG Landshut - TSV Rottenburg/Laaber	3:0
TG Landshut - SG Landau/Dingolfing	2:3
TSV Rottenburg/Laaber - SG Landau/Dingolfing	1:3
TSV Waldkirchen - SG Deggendorf/Plattling	0:3

Die Abschlussabelle: (16.01.94)

1. ( 1 ) SG Landau/Dingolfing	12	35:6	22:2
2. ( 2 ) TG Landshut	12	31:14	18:6
3. ( 3 ) TSV Rottenburg/Laaber	12	26:19	16:8
4. ( 4 ) Vf Gotteszell	12	22:20	14:10
5. ( 6 ) SG Deggendorf/Plattling	12	15:28	6:18
6. ( 5 ) TSV Simbach/Inn	12	15:31	6:18
7. ( 7 ) TSV Waldkirchen	12	8:34	2:22

Die SG Landau/Dingolfing und die TG Landshut haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

#### C - Jugend männlich

Die Ergebnisse des letzten Spieltages: (16.01.94)

TV Dingolfing - TSV Niederviehbach	2:0
TV Dingolfing - VC-DJK Passau	2:0
TV Viechtach - TSV Niederviehbach	2:0
TV Viechtach - VC-DJK Passau	2:0

#### Die Abschlussabelle: (16.01.94)

1. (1) TV Viechtach	8	15:2	14:2
2. (2) TV Dingolfing	8	14:4	14:2
3. (4) VC-DJK Passau	8	4:13	4:12
4. (3) TSV Niederviehbach	8	5:12	4:12
5. (5) TSV Deggendorf	8	5:12	4:12

Der TV Viechtach und TV Dingolfing haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

#### Südbayerische Meisterschaft

##### E - Jugend weiblich

am 5./6. Februar 1994 in Straubing

Ausrichter: VC Straubing  
Jahrgänge: 1982 und jünger

#### Die Ergebnisse:

##### Gruppe I

FC Penzing - VSV Vilsbiburg	2:0
DJK Taufkirchen II - SV Mauerstetten I	0:2
FC Penzing - DJK Taufkirchen II	2:0
VSV Vilsbiburg - SV Mauerstetten I	0:2
FC Penzing - SV Mauerstetten I	0:2
VSV Vilsbiburg - DJK Taufkirchen II	2:0

##### Gruppe II

VC Straubing - SV Inning	2:0
SV Mauerstetten II - DJK Taufkirchen I	2:1
VC Straubing - SV Mauerstetten II	2:1
SV Inning - DJK Taufkirchen I	0:2
VC Straubing - DJK Taufkirchen I	2:0
SV Inning - SV Mauerstetten II	0:2

Sonntag, 06.02.94

#### Überkreuzspiele um die Plätze 5 - 8:

VSV Vilsbiburg - SV Inning	2:0
DJK Taufkirchen II - DJK Taufkirchen I	0:2

#### Überkreuzspiele um die Plätze 1 - 4:

SV Mauerstetten I - SV Mauerstetten II	2:0
FC Penzing - VC Straubing	0:2

#### Spiel um Platz 7:

SV Inning - DJK Taufkirchen II	1:2
--------------------------------	-----

#### Spiel um Platz 5:

VSV Vilsbiburg - DJK Taufkirchen I	2:1
------------------------------------	-----

#### Spiel um Platz 3:

SV Mauerstetten II - FC Penzing	2:1
---------------------------------	-----

#### Endspiel:

SV Mauerstetten I - VC Straubing	0:2
----------------------------------	-----



Der Kapitän der Niederbayernauswahl Dominik Jeremies (Vieltrach), erhält aus der Hand des BVV-Präsidenten Eberhard Greif die Urkunden und Geschenke.



Kapitän Birgit Wurm (7) und Steffi Wagner erhalten aus den Händen von Eberhard Greif und Rainer Hofmann (re.) die Urkunden und Präsente.



Der Endstand:

1. VC Straubing	5. VSV Vilsbiburg
2. SV Mauerstetten I	6. DJK Taufkirchen I
3. SV Mauerstetten II	
4. FC Penzing	7. DJK Taufkirchen II
	8. SV Inning

Der VC Straubing und SV Mauerstetten I haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 13.03.94 qualifiziert. Von der Nordbayerischen qualifizierten sich der TV Sulzbach-Rosenberg und TV Furth.

#### Nordbayerische Meisterschaft

E - Jugend weiblich

am 5./6. Februar 1994 in Furth  
Ausrichter: TV Furth im Wald  
Jahrgänge: 1982 und jünger

Die Ergebnisse:

##### Gruppe I

TV Furth - TV Altdorf	2:0
MTV Pegnitz - TuS Frammersbach	0:2
TV Furth - MTV Pegnitz	2:0
TV Altdorf - TuS Frammersbach	0:2
TV Furth - TuS Frammersbach	2:0
TV Altdorf - MTV Pegnitz	2:0

##### Gruppe II

TV Gunzenhausen - TV Sulzbach-Rosenberg	0:2
TSV Rottendorf - TS Kronach	2:0
TV Gunzenhausen - TSV Rottendorf	2:0
TV Sulzbach-Rosenberg - TS Kronach	2:0
TV Gunzenhausen - TS Kronach	2:0
TV Sulzbach-Rosenberg - TSV Rottendorf	2:0

Sonntag, 06.02.94

Überkreuzspiele um die Plätze 5 - 8:

TV Altdorf - TS Kronach	0:2
MTV Pegnitz - TSV Rottendorf	0:2

Überkreuzspiele um die Plätze 1 - 4:

TV Furth - TV Gunzenhausen	2:0
TuS Frammersbach - TV Sulzbach-Rosenberg	0:2

Spiel um Platz 7:

TV Altdorf - MTV Pegnitz	2:0
--------------------------	-----

Spiel um Platz 5:

TS Kronach - TSV Rottendorf	2:1
-----------------------------	-----

Spiel um Platz 3:

TV Gunzenhausen - TuS Frammersbach	2:0
------------------------------------	-----

Endspiel:

TV Furth - TV Sulzbach-Rosenberg	1:2
----------------------------------	-----

Der Endstand:

1. TV Sulzbach-Rosenberg	5. TS Kronach
2. TV Furth	6. TSV Rottendorf
3. TV Gunzenhausen	7. TV Altdorf

4. TuS Frammersbach 8. MTV Pegnitz

Der TV Sulzbach-Rosenberg und TV Furth haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 13.03.94 qualifiziert. Von der Südbayerischen qualifizierten sich der VC Straubing und SV Mauerstetten I.

#### Südbayerische Meisterschaft

E - Jugend männlich

am 5./6. Februar 1994 in Kempten  
Ausrichter: TV Kempten  
Jahrgänge: 1982 und jünger

Die Ergebnisse:

##### Gruppe I

DJK Taufkirchen - TV Kempten	1:2
ASV Dachau - DJK Taufkirchen	2:0
ASV Dachau - TV Kempten	2:0

##### Gruppe II

TV Viechtach - TSV Herrsching	2:0
DJK Kaufbeuren - SV Inning	2:1
TV Viechtach - DJK Kaufbeuren	2:0
TSV Herrsching - SV Inning	2:0
TV Viechtach - SV Inning	2:0
TSV Herrsching - DJK Kaufbeuren	2:1

Sonntag, 06.02.94

Überkreuzspiele um die Plätze 5 - 8:

DJK Taufkirchen - SV Inning	2:0
TV Kempten II a.K. - DJK Kaufbeuren	0:2

Überkreuzspiele um die Plätze 1 - 4:

ASV Dachau - TSV Herrsching	2:0
TV Kempten - TV Viechtach	0:2

Spiel um Platz 7:

SV Inning - TV Kempten II a.K.	2:0
--------------------------------	-----

Spiel um Platz 5:

DJK Taufkirchen - DJK Kaufbeuren	0:2
----------------------------------	-----

Spiel um Platz 3:

TSV Herrsching - TV Kempten	0:2
-----------------------------	-----

Endspiel:

ASV Dachau - TV Viechtach	2:0
---------------------------	-----

Der Endstand:

1. ASV Dachau	5. DJK Kaufbeuren
2. TV Viechtach	6. DJK Taufkirchen
3. TV Kempten	7. SV Inning
4. TSV Herrsching	8. TV Kempten II a.K.

Der ASV Dachau und TV Viechtach haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 13.03.94 qualifiziert. Von der Nordbayerischen qualifizierten sich der TSV Rottendorf und der VfL Nürnberg.



Landrat Hans Schuierer erhält von BVV-Präsident Eberhard Greif den Ehrenwimpel des bayerischen Volleyballverbandes. Dieselbe Auszeichnung erhielten der 2. Bürgermeister der Stadt Burglengenfeld, Herr Litke und Rainer Hofmann (Bezirksvorsitzender der Opf.).

## Nordbayerische Meisterschaft

### E - Jugend männlich

am 5./6. Februar 1994 in Burgkunstadt

Ausrichter: TV 1861 Burgkunstadt

Jahrgänge: 1982 und jünger

#### Die Ergebnisse:

##### Gruppe I

TB Regenstein - SV Rednitzhembach	2:0
TV Burgkunstadt - TSV Rottendorf	0:2
TB Regenstein - TV Burgkunstadt	2:0
SV Rednitzhembach - TSV Rottendorf	0:2
TB Regenstein - TSV Rottendorf	0:2
SV Rednitzhembach - TV Burgkunstadt	2:1

##### Gruppe II

VfL Nürnberg - SV Donaustauf	2:1
TV/DJK Hammelburg - TSV Grub	2:0
VfL Nürnberg - TV/DJK Hammelburg	2:0
SV Donaustauf - TSV Grub	2:0
VfL Nürnberg - TSV Grub	2:0
SV Donaustauf - TV/DJK Hammelburg	2:0

Sonntag, 06.02.94

#### Überkreuzspiele um die Plätze 5 - 8:

SV Rednitzhembach - TSV Grub	0:2
TV/DJK Hammelburg - TV Burgkunstadt	2:0

#### Überkreuzspiele um die Plätze 1 - 4:

TSV Rottendorf - SV Donaustauf	2:1
VfL Nürnberg - TB Regenstein	2:0

#### Spiel um Platz 7:

SV Rednitzhembach - TV Burgkunstadt	0:2
-------------------------------------	-----

#### Spiel um Platz 5:

TV/DJK Hammelburg - TSV Grub	2:1
------------------------------	-----

#### Spiel um Platz 3:

TB Regenstein - SV Donaustauf	2:1
-------------------------------	-----

#### Endspiel:

VfL Nürnberg - TSV Rottendorf	0:2
-------------------------------	-----

#### Der Endstand:

1. TSV Rottendorf	5. TV/DJK Hammelburg
2. VfL Nürnberg	6. TSV Grub
3. TB Regenstein	7. TV Burgkunstadt
4. SV Donaustauf	8. SV Rednitzhembach

Der TSV Rottendorf und VfL Nürnberg haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 13.03.94 qualifiziert. Von der Südbayerischen qualifizierten sich der ASV Dachau und TV Viechtach.



## Beachvolleyball

Es war ein langer Weg vom ersten Volleyballmatch 2 gegen 2 bei normaler Feld- und Netzgröße an einem der Strände von Los Angeles, Mitte der siebziger Jahre, bis zu dem Freizeitvergnügen, das jetzt jeden Sommer immer mehr Zuschauer und Aktive fasziniert. Daß es sich nicht nur um ein modernes Freizeitvergnügen mit Image von Sonne, Spaß und Lebensfreude handelt, zeigt die Tatsache, daß Beachvolleyball seit 3 Jahren in World-Serien gespielt und 1992 bei den Olympischen Spielen als Demonstrationswettbewerb vorgestellt werden soll.

Es muß nicht die Copacabana sein, auch an heimischen Baggerseen, in Schwimmbädern, auf Spielplätzen und in Parkanlagen wird diese faszinierende Art des Volleyballs immer beliebter. Vereine, Kommunen, Schulen, Hotels und Jugendherbergen sind bereit, Beachvolleyball-Anlagen zu bauen. Ab 1992 sollen in Beachvolleyball-Ranglistenturnieren und in der Deutschen Beachvolleyball-Meisterschaft die offiziellen Deutschen Meister und Meisterinnen ausgespielt werden.

Die nachfolgende Beachvolleyball-Bauanleitung beschreibt den Bau einer entsprechenden Anlage, damit Beachvolleyball in Deutschland nicht nur an den Stränden der Ost- und Nordsee gespielt werden kann, sondern demnächst vielleicht auch ganz in Ihrer Nähe.

# Empfehlungen für den Bau einer Beachvolleyball-Anlage

1. Ausschachten einer 1 bis 2 m tiefen Grube in entsprechender Größe (ein Feld mind. 15 x 12 m; drei Felder mind. 25 x 36 m). Die Erde u-förmig um das Centercourt als Naturtribünen aufschütten.
2. Wasseranschluß zum Befeuchten des Sandes und evtl. Stromanschluß verlegen.
3. Hochdruckimprägnierte Holzfläche für die Zuschauerplätze in den Wall rammen und mit entsprechenden Querbrettern versehen, Erdreich entsprechend verteilen und feststampfen oder walzen (Evtl. wird zusätzlich Erde aus der Grube benötigt).
4. Randeinfassung anbringen (siehe Zuschauerplätze oder besser mit Softrandsteinen).
5. Je nach Untergrund Drainage verlegen oder Sickergruben ausheben und Bodenröhren (evtl. teilbar, um auch Quer- bzw. Längsfelder aufbauen zu können) für die Netzpfeiler einbetonieren.
6. Die Grube je nach Untergrund mit ca. 15-40 cm Schotter (Straßenbau) aufschütten und mit kleiner Walze oder einer Rüttelplatte eibebnen.
7. Der Schotter wird mit einem handelsüblichen wasserdurchlässigen und reißfesten Fließ oder mit Verbundsteinen (Sand kann ggf. leichter ausgetauscht werden) abgedeckt, um den Sand vom Schotter zu trennen.
8. Auf das Fließ kommen je nach Feldgröße und -tiefe ca. 250-1500 Tonnen feiner, kalkfreier und gewaschener Spielkastensand der Stärke 0,2 mm (besser Quarzsand, verbläst nicht, geht in sich keine Bindung ein und ist angenehm zu bespielen). Die Tiefe des Sandes sollte mindestens 30 cm, möglichst aber 50 cm betragen.

Die Bauzeit beträgt ca. 3 Wochen, die geschätzten Baukosten ca. 25-100 TDM. Eine Anlage mit Minimalanforderungen (Grube 30-40 cm tief, Bodenröhren und Sand) kann schon für 5-10 TDM errichtet werden. Landessportbünde, Kommunen Sport- und Badeämter etc. bezuschussen z.T. den Bau einer Beachvolleyball-Anlage. Zusätzlich können Kosten über Eigeninitiativen, Sponsoren oder über Verhandlungen mit Baufirmen und evtl. mit Hilfe des städtischen Bauamtes erheblich reduziert werden.

## Beachvolleyball-Anlage (Aufbau mit Naturtribüne)

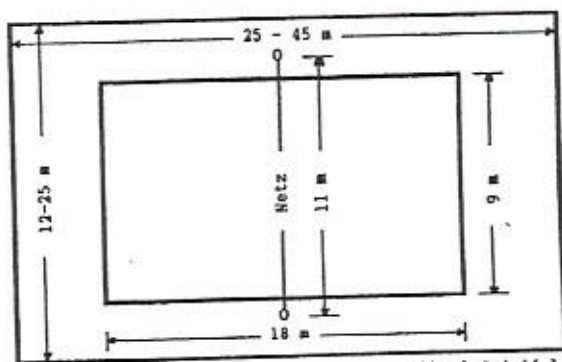


Abb. 1 Spielfeld

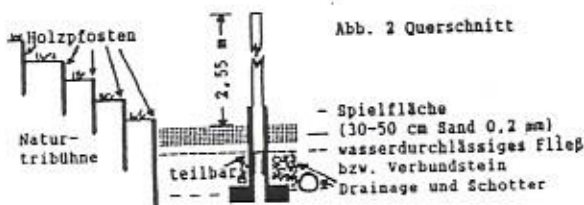
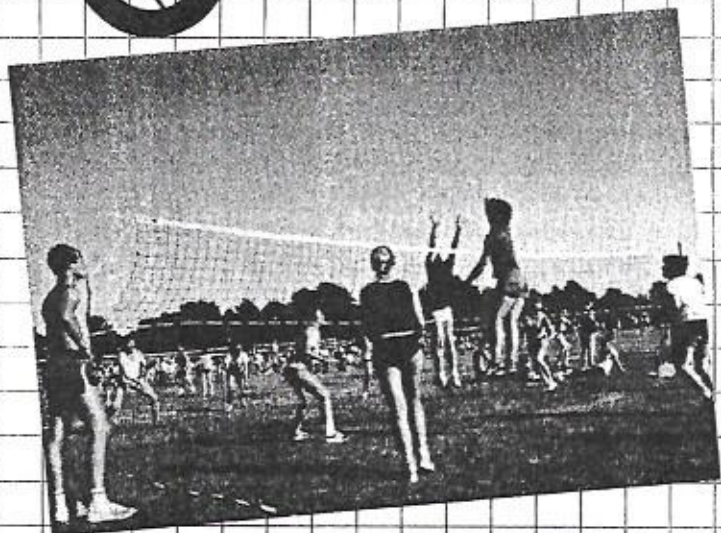


Abb. 2 Querschnitt



## Volleyball in Freibädern

Für viele Volleyballer ist im Sommer der Ball ein ständiger Begleiter, wenn es zum Baden oder Sonnen ins Freibad, an den Kiesteich oder auf die Liegewiese geht. Die Aktivitäten beschränken sich dann allerdings meistens auf ein Spiel im Kreis oder höchstens auf ein paar Ballwechsel über ein schnell zwischen Baum und Laternenpfahl oder Fahnenmast gespanntes Seil. Eine geeignete Spielanlage findet sich in den seltensten Fällen. Dabei wäre es ein leichtes, zwei Pfosten aufzustellen, ein Netz dazwischenzuhängen und so einen Treffpunkt für Volleyballbegeisterte zu schaffen.

Daß dies ohne weiteres möglich ist, beweisen die Sportarten Fußball, Tischtennis und Basketball schon seit vielen Jahren durch vergleichbare Angebote. Öffentliche Volleyballnetze sind dagegen die Ausnahme. Dabei ist weder der technische noch der finanzielle Aufwand für die Errichtung einer Freiluftanlage besonders hoch; was häufig fehlt, ist der erste Anstoß. Ist der Anfang gemacht, findet sich auch sicher ein Platz für eine Anlage sowie ein Kostenträger.

Besondere Bedeutung kommt dabei den Freibädern zu, da diese als Standort große Vorteile für alle Beteiligten bieten. Die Sportler finden eine ideale Spielmöglichkeit, der Verein präsentiert sich an werbewirksamer Stelle in der Öffentlichkeit und das Freibad gewinnt an Freizeitwert und wird für eine neue Zielgruppe attraktiv. Grund genug, den Kontakt zwischen Verein und Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen zu suchen, um das Bedürfnis der Sportler nach geeigneten Spiel- und Freizeistätten zu befriedigen und die Sportart Volleyball stärker in das öffentliche Bewußtsein zu rücken.

## Beschaffenheit der Anlage

---

- Platzbedarf:** Die Spielfläche mißt 9 x 18 Meter. Dazu sollte ein Freiraum von ca. 2 Metern auf allen vier Seiten aus Sicherheitsgründen vorhanden sein. (Abweichungen aufgrund örtlicher Gegebenheiten sind aber möglich!)
- Bodenbeschaffenheit:** Der Boden sollte eben und frei von Schlaglöchern und Steinen sein. Gras eignet sich ebenso wie Sand oder verdichtete bzw. befestigte Böden. Im Freibad sollte allerdings darauf geachtet werden, daß der Platz auch barfuß bespielbar ist.
- Spielanlage:** Es sind zwei grundsätzliche unterschiedliche Spielanlagentypen erhältlich, ortsfeste und bewegliche. Sie sind beide gleichermaßen geeignet.
- a) ortsfeste Anlagen**  
Ortsfeste Anlagen zeichnen sich durch hohe Standfestigkeit aus. Die Pfosten werden direkt oder mittels Hülsen fest im Boden verankert. Die Anlagen können so während der gesamten Freiluftsaison spielbereit aufgebaut bleiben. Bei stark frequentierten Rasenspielfeldern wird allerdings gelegentlich die Grasnarbe in Mitleidenschaft gezogen.
- b) bewegliche Anlagen**  
Bewegliche Anlagen werden mittels Spannseiten und Bodenkern aufgestellt. Die Pfosten sind mit Dorn oder Teller- bzw. Querholmfuß versehen, um ein Verrutschen zu verhindern. Durch regelmäßige Standortveränderung wird bei Rasenanlagen die Grasnarbe geschont. Die Betreuung dieses Anlagentyps ist aber aufwendiger, da die Standfestigkeit der Anlagen nicht so hoch ist und regelmäßig überprüft werden muß. Zum Nachspannen und zur Standortveränderung sind regelmäßig sachkundige Helfer erforderlich.
- Zubehör:** Als weiteres Zubehör sind einige wetterfeste Volleybälle notwendig. Die Abzeichnung der Linien kann mit Kreide, Sägespänen oder Sand erfolgen. Ist kein Kreidewagen vorhanden, kann diese Aufgabe auch ein an der Unterseite mit einem Loch versehener Eimer erfüllen.
- Kosten:** Der Fachhandel bietet verschiedene Lösungen an. Die Gesamtkosten betragen zur Zeit ca. 650 bis 700 DM pro Anlage.

## Nutzungsmöglichkeiten

---

Eine Volleyball-Anlage in einem Freibad läßt sich nutzen für:

- ★ Spieltreffs
- ★ Trimm-Spiel VOLLEYBALL FÜR JEDERMANN
- ★ Spielfeste
- ★ Volleyball-Werbeveranstaltungen
- ★ Lernkurse für Jugendliche, Erwachsene, Hausfrauen/-männer, Jedermann/frau und und und . . .
- ★ Jedermann/frau-Turniere (2-er-/Familien-/Je-Ka-Mi-/usw.-Turniere)
- ★ Ferienprogramme
- ★ Vereins-Ferientraining
- ★ Präsentation der Mannschaften des Vereins zu Saisonbeginn (Zuschauerwerbung für die Heimspiele)
- ★ Intensivierung der Jugendarbeit
- ★ etc.

## Organisation

---

Eine aufgebaute Anlage wird erfahrungsgemäß sehr schnell von den Besuchern angenommen und damit zu einem „Selbstläufer“. Um aber auch den gewünschten Werbewert für die Sportart Volleyball und den Verein/die Abteilung zu erzielen, ist es sinnvoll, zur Einweihung eine öffentlichkeitswirksame Auftaktveranstaltung unter dem Motto JEDER KANN MITMACHEN! durchzuführen. Häufig zeigt auch die Presse, insbesondere Stadtteilzeitungen oder Regionalbeilagen größerer Zeitungen, an solchen Veranstaltungen großes Interesse. Vergessen Sie dabei nicht, auch die örtliche Prominenz einzuladen!

Die Arbeitsbelastung für ein sich eventuell anschließendes Dauerangebot oder eine Veranstaltungsserie läßt sich sehr gut auf alle Vereins-/Abteilungsmitglieder verteilen, indem man umschichtig die Spieler einer Mannschaft bzw. die Mannschaften einer Abteilung mit der Durchführung an jeweils einem Tag betraut. Dadurch ist der Beitrag des Einzelnen gering, die Wirkung des Ganzen jedoch beträchtlich.

Zur Leitung der Gesamtmaßnahme muß im Verein ein Obmann bestimmt werden, der sowohl die Kooperation mit der Freibadverwaltung wie auch die Öffentlichkeitsarbeit und den Helfereinsatz koordiniert. Die wichtigsten Organisationsschritte sind in der rückseitigen CHECKLISTE zusammengefaßt.

**TIP! Bei Anmeldung einer Aktion als Trimm-Veranstaltung erhalten Sie die Werbematerialien gratis!**



## **Volleyball in Freibädern – Checkliste**

---

1. Kontaktaufnahme mit der Gemeinde-/Stadtverwaltung zwecks Genehmigung und Bereitstellung einer Anlage im Freibad.
2. Vereinsbeschluss zur Durchführung einer Veranstaltung/Veranstaltungsserie im Freibad.
3. Genehmigung der Veranstaltung/en durch die Gemeinde-/Stadtverwaltung.
4. Benennung eines Hauptkoordinators und Bildung eines Organisationsstabes.
5. Planung der Veranstaltung
  - Festlegung des Termins/der Termine
  - Festlegung des Veranstaltungsablaufes
  - Anmeldung der Veranstaltung/en als Trimm-Veranstaltung/en beim DVV/DSB.
  - Erstellung des Einsatzplans für die Helfer/Betreuer
  - Ortsbegehung
  - Unterrichtung des Freibadpersonals über das Vorhaben
  - Einweisung der Helfer/Betreuer
  - gegebenenfalls Gestaltung des Rahmenprogramms
  - Presseinformation
  - Werbung (eventuell Plakate, Handzettel usw.)
  - Einladung von Prominenten und Offiziellen
  - gegebenenfalls Bereitstellung vereinseigener Geräte
6. Durchführung der Veranstaltung
7. Auswertung
  - Abschlußgespräch mit allen beteiligten Helfern/Betreuern
  - Erstellung eines Presseberichts
  - Abschlußgespräch mit der Freibadverwaltung
  - Vereinbarung weiterer Maßnahmen (eventuell im nächsten Jahr)

### **Volleyball und Beachvolleyball in Freibädern**

Herausgegeben vom

DEUTSCHEN VOLLEYBALL-VERBAND E.V.  
BREITEN- UND FREIZEITSPORTREFERAT

Otto-Fleck-Schneise 12  
6000 Frankfurt/Main 71  
Telefon 0 69 / 69 50 01 - 0

Auflage: 5000

Redaktion und Gestaltung: Volker Brose  
Stephan Kraus



# BAYERISCHER VOLLEYBALL VERBAND E.V.

Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes und des Deutschen Volleyball-Verbandes

Referentin für Breitensport  
Bezirksbreitensportwarte  
Bezirkspressewarte "

des BVV

Georg-Brauchle-Ring 93  
8000 München 50  
Telefon (089) 15702-305/306  
Telefax (089) 15702-307  
„Haus des Sports“

München, 28.01.94  
K1

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie die Ausschreibung des nächsten Freizeitsportleiter-Übungslehrgang mit der Bitte um Veröffentlichung in den Bezirksorganen.

## *Volleyball-Übungsleiterlehrgang - Freizeitsport*

Termin: 16.04./17.04.1994

Ort: Christian-Sammet-Halle, 91257 Pegnitz/Oberfranken

Durchführung: Bayerischer Volleyball-Verband e.V.

Leitung: Horst Peters

Teilnehmer: Mitglieder eines Vereins im BLSV, offen für alle Bezirke, Vollendung des 16. Lebensjahres

Anmeldung: schriftlich durch den Verein mit Angabe der Teilnehmeradresse, Geburtsdatum und -ort, Telefonnummer sowie evtl. Übernachtungswunsch an BVV, Postfach 500 120, 80971 München, Fax-Nr. 089/15702-307, bis 25. März 1994.

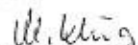
Finanzen: Die Lehrgangskosten von DM 50,- sind nach Erhalt der Einladung vor Lehrgangsbeginn auf das BVV-Konto 196550, bei der Kreissparkasse Vagen (BLZ 71151240) zu überweisen; die Kosten für Verpflegung und Übernachtung tragen die Teilnehmer.

Lizenz: Jeder Teilnehmer erhält die Lizenz "Freizeitsportleiter-Volleyball".

Einladung: Jeder Teilnehmer erhält nach Meldeschluß eine Einladung - die Teilnehmerzahl ist begrenzt (min. 15 - max. 25).

---

Mit freundlichen Grüßen

  
Manuela Klug  
BVV-Geschäftsstelle



# BAYERISCHER VOLLEYBALL VERBAND E.V.

Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes und des Deutschen-Volleyball-Verbandes

Landesreferentin für Breiten- und Freizeitsport  
Cilla Happak, Sudetenstr. 61, 85521 Ottobrunn

Ottobrunn, 16.01.1994

## Bayerische Volleyballmeisterschaften der Behörden 1994

Liebe Sportfreunde,

zu den "Bayerischen Behördenmeisterschaften 1994" möchte ich Euch recht herzlich einladen. Wie im letzten Jahr wird je Kategorie (Herren A, Herren B, Damen und Mixed) ein Jahresmeister ausgespielt, der einen Pokal für den Bayerischen Meister erhält.

Die Austragungstermine sind in diesem Jahr wie folgt festgelegt:

<b>Herren A und Mixedmannschaften:</b>	<b>Samstag, den 26.03.1994</b>
Meldeschluß:	Samstag, der 05.03.1994 (bei gezahlter Startgebühr)
<b>Herren B</b>	<b>Samstag, den 16.04.1994</b>
Meldeschluß:	Montag, der 28.03.1994 (bei gezahlter Startgebühr)

- Austragungsort:** Landesleistungszentrum des BVV und Realschule in Lohhof
- Beginn :** Begrüßung jeweils um 08.30 Uhr im Landesleistungszentrum des BVV in Lohhof  
Spielbeginn an beiden Tagen um 09.00 Uhr
- Startgebühr:** 50,- DM, die mit beiliegendem Überweisungsformular unter Angabe der Gruppe auf das BVV Konto einzuzahlen sind.
- Spielmodus:** wird am jeweiligen Veranstaltungstag bekanntgegeben
- Allgemeines:** Die spielfreien Mannschaften stellen Schiedsrichter und Anstreiber.  
Bälle sind mitzubringen.  
Getränke und Brotzeit werden im Landesleistungszentrum verkauft.

Im Anschluß an die Spiele findet die Siegerchörung im Foyer des Landesleistungszentrums statt. Jede teilnehmende Mannschaft erhält eine Urkunde, die Erst-, Zweit- und Drittplazierten jeweils einen Pokal. Urkunden, die nicht abgeholt werden, werden nicht nachgesandt.

Ich wünsche allen Mannschaften gute Anreise und verbleibe mit sportlichen Grüßen

*Cilla Happak*

Anlagen: Meldebogen  
Ortsplan

Bitte neue Konto Nr. des BVV beachten Dresdner Bank Nr. 5789 333 00  
BLZ 700 80000, genaue Angabe der Meisterschaft und Behörde.



# BAYERISCHER VOLLEYBALL VERBAND E.V.

Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes und des Deutschen-Volleyball-Verbandes

Landesreferentin für Breiten- und Freizeitsport  
Cilla Happak, Sudetenstr. 61, 85521 Ottobrunn

Ottobrunn, 16.01.1994

## Bayerische Volleyballmeisterschaften der Banken und Versicherungen 1994

Liebe Sportfreunde,

zu den "Bayerischen Banken- und Versicherungsmeisterschaften 1994" möchte ich Euch recht herzlich einladen.

<b>Termin:</b>	Sonntag, der 17.04.1994
<b>Meldeschluß:</b>	Montag, der 28.03.1994 (bei gezahlter Startgebühr)
<b>Austragungsort:</b>	Landesleistungszentrum des BVV und Realschule in Lohhof
<b>Beginn :</b>	Begrüßung um 08.30 Uhr im Landesleistungszentrum des BVV in Lohhof Spielbeginn um 09.00 Uhr
<b>Startgebühr:</b>	50,- DM, die mit beiliegendem Überweisungsformular auf das BVV Konto einzuzahlen sind.
<b>Spielmodus:</b>	wird am jeweiligen Veranstaltungstag bekanntgegeben
<b>Allgemeines:</b>	Die spielfreien Mannschaften stellen Schiedsrichter und Anschreiber. Bälle sind mitzubringen. Getränke und Brotzeit werden im Landesleistungszentrum verkauft.

Im Anschluß an die Spiele findet die Siegerehrung im Foyer des Landesleistungszentrums statt. Jede teilnehmende Mannschaft erhält eine Urkunde, die Erst-, Zweit- und Drittplazierten jeweils einen Pokal. Urkunden, die nicht abgeholt werden, werden nicht nachgesandt.

Ich wünsche allen Mannschaften gute Anreise und verbleibe mit sportlichen Grüßen

*Cilla Happak*

Anlagen: Meldebogen  
Ortsplan

# IMPRESSUM

## NIEDERBAYERISCHE VOLLEYBALL ZEITUNG (nvz)

Herausgeber:

Bayerischer Volleyballverband e.V.  
Bezirk Niederbayern

Redaktion:

Roland Senft (rose)  
Moosstr. 11  
84030 Ergolding

Telefon : 0871/77272 p  
Telefax : 0871/72807 p  
Telefon : 0871/696417 d

Ingo Zimmermann  
Badstr. 20  
84030 Ergolding

Telefon : 0871/73899

Druck:

Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die nvz ist eine offizielle Verbandszeitung mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.

Die nvz erscheint zehn Mal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 25,- inklusive Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann schriftlich oder telefonisch bis 15. Dezember bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen :

1/1 Seite Din A5 DM 60,-  
1/2 Seite DIN A5 DM 35,-  
1/4 Seite DIN A5 DM 20,-

Gerichtsstand:

München

Bankverbindung:

Bayerischer Volleyballverband e.V., Bezirk Niederbayern,  
Sparkasse Dingolfing, Kto.Nr.:100 100 080, BLZ 743 513 10

### Abonnement-Schein

Ich möchte ab sofort die niederbayerische Volleyballzeitung (nvz) zum Preis von DM 25,- inklusive Porto (zehn Ausgaben) bestellen. Schriftliche oder telefonische Kündigung ist bis zum 15. Dezember des auslaufenden Jahres möglich, ansonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname .....

Straße .....

Wohnort ..(.....).....

Datum ..... Unterschrift .....